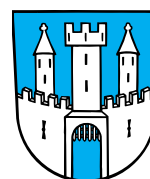


Jahresrechnung 2022

Budget 2023

Bürgerversammlung vom 14. April 2023

19.30 Uhr, Halle am See



Inhaltsverzeichnis

Verhandlungsgegenstände	2	Investitionsrechnung 2022/2023	33
Vorwort	3	- Sachgruppengliederung	33
Personelles	4	- Details	33
Kurzberichte Abteilungen	7	- Abgerechnete Investitionskredite	34
- Abwasserreinigungsanlage (ARA)	7	- Neue Investitionskredite	34
- AHV-Zweigstelle	8	- Kommentar zur Investitionsrechnung 2022/2023	35
- Betriebsamt	9	- Offene Investitionskredite	36
- Bau und Umwelt	10	Bilanz	37
- Bibliothek	12	Eigenkapitalnachweis	38
- Einwohnerdienste	13	Geldflussrechnung	38
- Gemeinderatskanzlei	14	Steuerplan	39
- Gemeindesteuernamt	15	Interkommunaler Finanzausgleich	39
- Grundbuchamt	16	Rückstellungsspiegel	40
- Liegenschaften	17	Beteiligungsspiegel	40
- Soziales und Gesellschaft	18	Gewährleistungsspiegel	41
- Schule Walenstadt	19	Anlagespiegel	41
- Werkdienst	21	Finanzkennzahlen 2022	42
- Zottelbär	22	Besoldung Behördemitglieder 2022	43
Erfolgsrechnung 2022 – Budget 2023	23	Finanzplan 2023 – 2027	44
- Konsolidierte Rechnung	23	Bauabrechnung	
- Sachgruppengliederung	24	"Obstadtschulhaus, Lernhaus C"	46
- Details	25	Bauabrechnung "Halle am See"	47
- Kommentar zur Erfolgsrechnung 2022	28	Bericht und Antrag	
- Kommentar zum Budget 2023	30	Geschäftsprüfungskommission	48
- Neue Ausgaben 2023	32	Bericht GPK zu Antrag	
		Behördenentschädigung	50

Titelseite:

Personal der Gemeinde (ARA, Bibliothek, Hausdienst, Schule, Verwaltung, Werkdienst, Zottelbär)
anlässlich der Personalfotos für den Stand der Gemeinde an der letztjährigen WAGA.

Verhandlungsgegenstände

Bürgerversammlung

Freitag, 14. April 2023, 19.30 Uhr

Halle am See, Walenstadt

1. Jahresrechnung 2022 mit Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2023
3. Allgemeine Umfrage

Die **detaillierte Jahresrechnung** kann bei der Abteilung Finanzen eingesehen oder angefordert werden.

Als **Stimmausweis** zur Bürgerversammlung gilt die Ihnen per Post separat zugestellte Karte. Diese ist beim Eintritt in die Halle am See vorzuweisen.

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, welche das 18. Altersjahr vollendet und nach dem Gesetz von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind (Art. 31 Kantonsverfassung).

Anträge an der Bürgerversammlung sind **schriftlich** einzubringen, um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden (Art. 39 Gemeindegesetz). Wir bitten Sie, diese Anträge, wenn möglich **vorgängig** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Nicht stimmberechtigten Versammlungsteilnehmern werden separate Sitzplätze zugewiesen.

Bitte fordern Sie **fehlende Stimmunterlagen** rechtzeitig, d.h. bis spätestens am Freitag, 14. April 2023, 14 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei im Rathaus an.

Das **Protokoll über die Bürgerversammlung** liegt vom 28. April bis 11. Mai 2023 öffentlich auf. Es kann während den Schalteröffnungszeiten bei der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden. Innert der Auflagefrist können die Stimmberechtigten und Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim Departement des Innern des Kantons St.Gallen, Protokollbeschwerde erheben; sie hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

Antrag zur Jahresrechnung 2022

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Walenstadt sowie die Verwendung der Aufwand- bzw. Ertragsüberschüsse gemäss der gedruckten Vorlage zu genehmigen.

Antrag zum Budget 2023

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das Budget und den Steuerplan 2023 gemäss der gedruckten Vorlage zu genehmigen. Für das Jahr 2023 seien folgende Steuern zu erheben:

- 115 % Einkommens- und Vermögenssteuern
- 0.8 ‰ Grundsteuern
- 20 % der einfachen Kantonssteuer vom Einkommen als Feuerwehrabgabe, höchstens CHF 500

Vorwort



Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Nach wie vor erreichen uns schreckliche Bilder von den Kriegswirren in der Ukraine. Auch in anderen Krisengebieten sind Streitkräfte in Alarmbereitschaft. In Teilen von Afrika leidet die Bevölkerung unter einer verheerenden Hungersnot,

deren Verursacher, die anhaltende Trockenheit, wahrscheinlich auf den Klimawandel zurückzuführen ist. Unlängst wurden die Türkei und Syrien von einem katastrophalen Erdbeben mit vielen Todesopfern heimgesucht. Die Solidarität mit der betroffenen Bevölkerung ist landesweit sehr gross. Davon zeugt die in der Schweiz gezeigte Spendenfreudigkeit.

Zu hoffen bleibt, dass die kriegerischen Auseinandersetzungen baldmöglichst zu Ende sind, weltweit wieder Frieden einkehrt und die Hungersnöte gelindert werden können.

Der Gemeinderat freut sich, Sie geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am Freitag, 14. April 2023 in der Halle am See (HAS) zur Bürgerversammlung begrüßen zu dürfen. **Wichtig zu beachten: Die Versammlung beginnt dieses Jahr um 19.30 Uhr.** Die vorliegende Broschüre gewährt einen Überblick über die Tätigkeiten in den verschiedenen Verwaltungseinheiten und soll dazu dienen, sich auf die Bürgerversammlung vorzubereiten. Weitere Informationen finden Sie wie immer auf unserer Homepage: www.walenstadt.ch.

Die BZO-Revision nimmt Formen an

Zeitnah wird mit dem Mitwirkungsverfahren zum erarbeiteten und an der Informationsveranstaltung vom 15. Dezember 2022 vorgestellten Entwurf des Raumkonzeptes gestartet. Dieses umfasst die Themen Siedlungsentwicklung, Natur und Landschaft sowie die Verkehrsentwicklung. Die Grundlagen wurden vom Kernteam zusammen mit dem beratenden Raumplanungsbüro R+K Büro für Raumplanung AG, Maienfeld erarbeitet, der Begleitgruppe präsentiert und anschliessend zur Vernehmlassung gestellt. Sobald weitere Teilschritte erarbeitet sind, wird die Bevölkerung wiederum zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Die WAGA als Highlight

Mit der Einweihung des Städtlibungerts und damit der Verpflichtung des Erblässers nachgekommen zu sein, den Städtlibungert sowie das ausgebaute Ökonomiegebäude der Öffentlichkeit zugänglich gemacht zu haben, hat der Gemeinderat den Auftrag engagiert umgesetzt. Mit der Realisierung des Seezuganges für Personen mit Mobilitätseinschränkungen konnte ein langersehntes Bedürfnis umgesetzt werden. In guter Erinnerung bleiben auch die Feierlichkeiten im Zusammenhang mit der 100-Jahr-Feier

des Linth-Escher-Schulhauses. Mit Freude und Genugtuung konnte anfangs Sommer nach bestandenem Re-Audit wiederum das Energiestadt-Label in Empfang genommen werden. In jeder Beziehung als Erfolg gewertet werden kann die Walenstadter Gewerbeausstellung (WAGA). Anfangs November präsentierten sich die Aussteller an drei Tagen von der besten Seite. Es war eindrücklich zu erfahren, auf welchen Gebieten unsere Unternehmen und Dienstleister tätig sind. Auch in gesellschaftlicher Hinsicht bot die WAGA ein abwechslungsreiches Programm.

Erfolgsgeschichte Spital Walenstadt

Nach einer "Parforceleistung" der verantwortlichen Crew des Kantonsspitals Graubünden (KSGR) das Spital Walenstadt für die Weiterführung fit zu machen, wurden die Voraussetzungen für die erfolgreiche Übernahme per 1. Januar 2023 geschaffen. CEO Hugo Keune betonte am Neujahrstag in Anwesenheit des gratulierenden Gemeinderates Walenstadt, dass an allen Fronten muster-gültige Arbeit geleistet wurde. Nur so war es möglich, das Spital Walenstadt termingerecht zu übernehmen. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Umsetzung des überkantonalen Projektes unter der Leitung des KSGR an der Achse Chur – Walenstadt viel Potential besitzt und die Gesundheitsversorgung im Sarganserland langfristig sichergestellt werden kann. Die Mitarbeitenden des Spitals Walenstadt haben diese erfreuliche Entwicklung positiv aufgenommen und zeigen Bereitschaft, der Institution die Treue zu halten und sich weiterhin zum Wohle der Patientinnen und Patienten einzusetzen.

Positiver Rechnungsabschluss

Die Jahresrechnung schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von mehr als einer Millionen Franken ab. Gegenüber dem budgetierten Ausgabenüberschuss von 748'000 Franken bedeutet dies gar ein Plus von etwas mehr als 1.8 Millionen Franken.

In den kommenden Jahren stehen grössere Vorhaben an und die Zinsbelastung sowie die Amortisationslast für die Gemeinde Walenstadt steigen. Im Jahr 2023 fällt der Beitrag für den Finanzausgleich des Kantons St.Gallen für die Gemeinde Walenstadt ausserdem um rund 500'000 Franken geringer aus, als beispielsweise im Jahr 2022. Aufgrund dieser Überlegungen sieht der Gemeinderat derzeit von einer Senkung des Steuerfusses ab.

Ihnen geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen in jeder Beziehung nur das Beste.

Angelo Umberg
Gemeindepäsident

Personelles

Verwaltung und Betriebe

Eintritte

per 1. Februar 2022

Alexandra Pfund, Mitarbeiterin Bibliothek

per 1. März 2022

Sandra Stricker, Mitarbeiterin Sekretariat Zottelbär

per 1. April 2022

Damaris Probst, Erzieherin Zottelbär

Bozica Marjanovic, Reinigungsfachkraft

per 1. Mai 2022

Sarah Steiner, Lernende Zottelbär

per 8. Juni 2022

Silvana Brito Coelho, Assistentin Zottelbär

per 1. Juli 2022

Livia Willi, Erzieherin Zottelbär

per 1. August 2022

Simona Melcher, Erzieherin Zottelbär

Eline Nadig, Erzieherin Zottelbär

Emilia Bon, Lernende Zottelbär

Moses Mannhart, Lernender Verwaltung

per 1. September 2022

Katja Bartholet-Zweifel, Leiterin Personelles

Manuel Neuhold, Leiter Einwohnerdienste/Betreibungsamt

Mutationen

Ana Babic, Mitarbeiterin Soziales und Gesellschaft/AHV-Zweigstelle (bisher: Lernende)

Austritte

Marita Schatz, Assistentin Zottelbär

Nicola Gervasoni, Erzieher Zottelbär

Sina Rey, Lernende Zottelbär

Manuela Ackermann, Erzieherin Zottelbär

Nadine Bollinger, Gruppenleiterin Baby Zottelbär

Armando Sac, Erzieher Zottelbär

Fadrina Mani, Lernende Zottelbär

Nikolina Gligorevic, Lernende Zottelbär

Salome Köpfli, Praktikantin Bibliothek

Aline Albrecht, Mitarbeiterin Soziales und Gesellschaft/AHV-Zweigstelle

Michaela Nagele, Jugendarbeiterin

Remo De Rocchi, Leiter Einwohner-/Betreibungsamt

Nathalie Giger, Erzieherin Zottelbär

Dienstjubiläen

Wir gratulieren zum Dienstjubiläum:

Remo De Rocchi	40 Jahre
Leiter Einwohner-/Betreibungsamt	
Andreas Aschwanden	30 Jahre
Leiter Abwasserreinigungsanlage	
Liliane Borio	20 Jahre
Reinigungsfachkraft	
Martin Wildhaber	20 Jahre
Hauswart	
Christian Waldvogel	15 Jahre
Steuersekretär	
Patrick Eberle	10 Jahre
Leiter Werkdienst	
René Manhart	10 Jahre
Hauswart	
Michaela Nagele	10 Jahre
Jugendarbeiterin	



Schule Walenstadt

Eintritte

Beatrice Braun, Fachlehrperson Text. Gestalten

Pascale Giger, Fachlehrperson

Sabine Giger, Klassenlehrperson

David Häfliger, Praktikant

Peter Lüchinger, Oberstufenlehrperson

Robin Tscharner, Fachlehrperson

Austritte

Miriam Coester, Kindergarten Teamteaching

Nadine Grünenfelder, Klassenlehrperson

Oliver Kühne, Oberstufenlehrperson

Esther Mettler, Kindergarten Teamteaching

Lara Sägesser, Praktikantin

Mirco Scheiber, Praktikant

Sina Schumacher, Primarlehrperson

Noemi Stoll, Fachlehrperson

Dienstjubiläen

Wir gratulieren zum Dienstjubiläum:

Thomas Zai	35 Jahre
Klassenlehrperson	
Elisabeth Bugg Bernold	30 Jahre
Klassenlehrperson	
Lotty Hutter	25 Jahre
Fachlehrperson	
Sarah Häfliger	20 Jahre
Klassenlehrperson	
Katrin Anasco	15 Jahre
Fachlehrperson DaZ	



Personalverzeichnis per 1. Januar 2023

Abwasserreinigungsanlage

Andreas Aschwanden, Leiter
Urs Bless, Stv. Leiter

Bau und Umwelt

Bruno Rothmund, Leiter (Tiefbau)
Daniel Häring, Stv. Leiter (Bausekretär, Hochbau)
Raoul Gassner, Liegenschaftsverwalter*
Michelle Bernold, Mitarbeiterin
Gresa Avdiji, Mitarbeiterin*

Bibliothek

Claudia Willi, Leiterin*
Franziska Beeler, Mitarbeiterin*
Nadine Mader, Mitarbeiterin*
Claudia Mohr, Mitarbeiterin*
Alexandra Pfund, Mitarbeiterin*

Einwohnerdienste und Betreibungsamt

Manuel Neuhold, Leiter
Désirée Aranda, Stv. Leiterin*

Finanzen

Franz Giger, Leiter
Vreni Manhart, Stv. Leiterin*

Gemeinderatskanzlei

Kevin Mollet, Gemeinderatsschreiber
Natascha Vils, Mitarbeiterin
Nathalie Ackermann, Mitarbeiterin*
Andrea Giger, Mitarbeiterin*

Gemeindesteueramt

Christian Waldvogel, Steuersekretär
Ilvana Scheiber, Mitarbeiterin*
Nadia Uehli, Mitarbeiterin*

Grundbuchamt

Paul Kalberer, Grundbuchverwalter
Benjamin Fuchs, Stv. Grundbuchverwalter

Liegenschaften

Raoul Gassner, Leiter, Liegenschaftsverwalter
Paul Bernold, Stv. Leiter, Hauswart
Albino Cecchini, Hauswart
René Manhart, Hauswart
Martin Wildhaber, Hauswart
Liliane Borio, Mitarbeiterin*
Mercedes Bustillo Fabra, Mitarbeiterin*
Ernst Eggenberger, Mitarbeiter*
Ursula Gantner, Mitarbeiterin*
Tsering Hug, Mitarbeiterin*
Aimée Mannhart, Mitarbeiterin*
Ellen Mannhart, Mitarbeiterin*
Bozica Marjanovic, Mitarbeiterin*
Kaja Nogic, Mitarbeiterin*
Sandra Oehy, Mitarbeiterin*

Griel Quinones Lutz, Mitarbeiterin*
Renate Wildhaber, Mitarbeiterin*
Verena Wildhaber, Mitarbeiterin*
Gabriela Zeller, Mitarbeiterin*

Jugendarbeit

vakant

Personelles

Katja Bartholet-Zweifel, Leiterin*
Nathalie Ackermann, Mitarbeiterin*

Schulverwaltung

Ruth Menzi, Leiterin*
Andrea Giger, Mitarbeiterin*

Soziales und Gesellschaft / AHV-Zweigstelle

Jeanine Schumacher, Leiterin
Miriam Bulut, Stv. Leiterin*
Ana Babic, Mitarbeiterin*
Ricarda Stupan, Mitarbeiterin*

Werkdienst

Patrick Eberle, Leiter
Erwin Zogg, Stv. Leiter
René Fend, Mitarbeiter
Gilg Mannhart, Mitarbeiter
Rudolf Zurbrügg, Mitarbeiter

Zottelbär

Barbara Tonn, Geschäftsleiterin*
Valentina Bozic, Pädagogische Leiterin
Ramona Willi, Stv. Pädagogische Leiterin
Emilia Bon, Praktikantin Zottelbär
Silvana Brito Coelho, Assistentin*
Daniela Lanfranchi, Erzieherin
Simona Melcher, Erzieherin
Eline Nadig, Erzieherin
Anja Nüesch, Hauswirtschafterin / Erzieherin
Livia von Salis, Erzieherin*
Livia Willi, Erzieherin

Lernende

Jan Dähler, Lernender Verwaltung
Elda Redzepi, Lernende Verwaltung
Anita Avdiji, Lernende Verwaltung
Leonie Zinsli, Lernende Verwaltung
Moses Mannhart, Lernender Verwaltung
Sarah Steiner, Lernende Zottelbär

(* Teilzeit)

Schulleitung

Timon Hallauer
 Schulleiter 5./6. Klasse Walenstadt und Oberstufe*
 Remo Nadig
 Schulleiter Kindergarten und Primarschule Berschis*
 Barbara Wildhaber
 Schulleiterin 1. – 4. Klasse Walenstadt*

Schulstandort Walenstadt**Kindergarten**

Alice Guntli* / Monique Hug*
 Nadine Schlegel*
 Bettina Streil* / Susanne Gubser*
 Angela Theofanidis*
 Alexandra Tschanz* / Rita Linder*

David Häfliger, Praktikant*
 Anita Tassone, Klassenassistentin*

Primarschule Unterstufe

Claudia Bugg* / Susanne Flisch*	1. Klasse
Elisabeth Bugg Bernold* / Andrea Schlegel*	1. Klasse
Monika Linder Aus der Au*	1./2. Klasse
Gartner Stefan	2. Klasse
Annia Good	2. Klasse
Bonderer Renato	3. Klasse
Sarah Häfliger* / Patricia Maissen*	3. Klasse
Yvonne Bieri*	3./4. Klasse
Nathalie Spirig* / Nadine Tschirky*	3./4. Klasse

Primarschule Mittelstufe

Nadine Gantner	4. Klasse
Nadine Lötscher	4. Klasse
Bruno Canal	5. Klasse
Dario Gervasoni	5. Klasse
Nicole Stoop	5./6. Klasse
Esther Tschirky*	6. Klasse
Thomas Zai	6. Klasse

Fachlehrpersonen Primarstufe

Brigitte Berweger, Klassenassistentin*
 Judith Bettinaglio*
 Vanessa Brassel*
 Beatrice Braun*
 Christian Brucherseifer*
 Sibylle Caulker*
 Martha Fäh, Klassenassistentin*
 Samira Flury*
 Pascale Giger*
 Karin Gubser*
 Valerie Hermann*
 Lotty Hutter*
 Matthias Imhof*
 Petra Kessler*

Oberstufe**Sekundarschule**

Jasmin Rupf	1sa
David Rogg	1sb
Naoko Köpfli*	2sa
Sarah Schlegel	2sb
Walter Hutter	3sa/3sb

Realschule

Maria Schmidt	1r
Christian Forrer	2r
Matthias Vonäsch	3r

Fachlehrpersonen**Oberstufe**

Christian Brucherseifer*
 Daniel Gubser*
 Beda Hidber*
 Lotty Hutter*
 Rolf Schlumpf*
 Robin Tschärner*
 Kathrin Wyss*

Textiles Gestalten

Christa Rupp*
 Sandra Joos*
 Yvonne Kalberer*

Fachlehrpersonen sonderpädagogische Massnahmen

Katrin Anasco	Stephanie Schaub*
Franziska Eller*	Helen Stähli*
Jenny Hobi*	Nadine Tschirky*
Urs Jost*	Beatrice Weibel*
Susan Jud*	Julia Wiedemann*
Nicole Mader*	

Schulsozialarbeiter

Jürg Flück

Schulpsychologe

Urs Gadiant

Religion

Bea Balzer
 Heinz Dellsperger
 Esther Mettler
 Patrick Schläpfer
 Andrea Schlegel
 Edith Wuffli

Aufgabenhilfe

Anita Tassone, Leiterin*
 Andrea Locatelli*
 Doris Rutzer*
 Andrea Thüning*

Schulstandort Berschis**Kindergarten**

Nadine Iten*	Monique Hug*
--------------	--------------

Primarschule

Sandra Isenschmid* / Carina Giger*	1./2. Klasse
Sabine Giger* / Carmen Heeb-Kindle*	3./4. Klasse
Robin Gubser	5./6. Klasse

Fachlehrpersonen sonderpädagogische Massnahmen

Christina Gall*

Religion

Bernadett Bejczy
 Pavel Zupan

Aufgabenhilfe

Noelia Giger*

(* Teilzeit)

Kurzberichte Abteilungen

Abwasserreinigungsanlage (ARA)

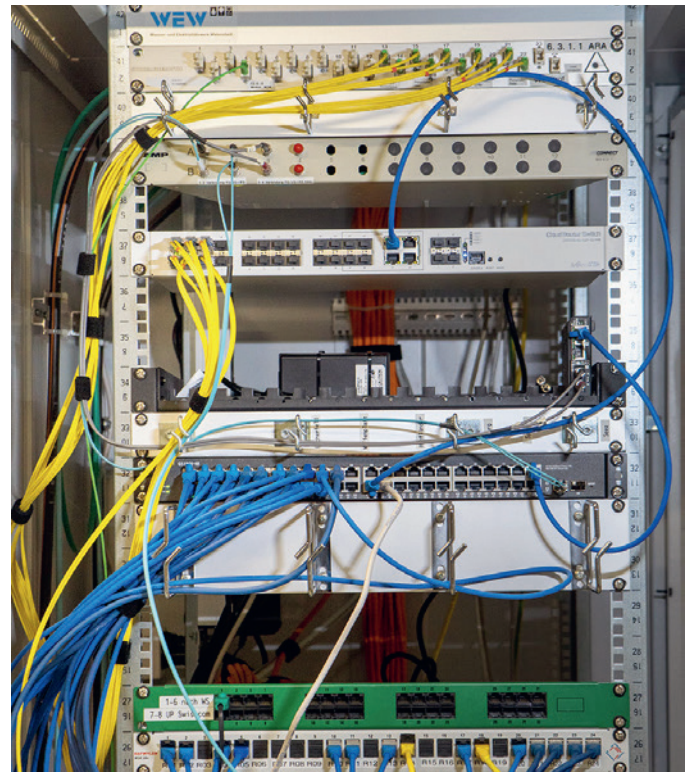
Gutes Licht und Kommunikation ist das A und O!

Die fünf grossen Sonderbauwerke (Pumpstationen und Regenbecken) wurden in den Jahren 2009 und 2010 totalsaniert. Da die Installationen in den Bauwerken ständiger Feuchtigkeit und Dämpfen ausgesetzt sind, wurde in dieser Berichtsperiode ein Grossteil der elektrischen Installationen ersetzt. Dabei wurde darauf geachtet, dass die neuen Komponenten den heutigen energietechnischen Anforderungen gerecht werden. Eine Herausforderung waren unter anderem die Installationen in den Ex-Zonen (Ex = Explosiv). Dank neuester LED-Technik sind die Räume optimal ausgeleuchtet, was die Arbeit in schwieriger Umgebung erleichtert.

Die Steuerprogramme der Stationen wurden den heutigen Gegebenheiten angepasst und das Zusammenspiel der einzelnen Stationen mit der ARA optimiert. Damit die Abläufe der einzelnen Stationen reibungslos ablaufen, ist eine sichere und störungsarme Kommunikation zwischen den verschiedenen Anlagen unerlässlich. Die Stationen sind sternförmig mittels LWL-Leitung mit der ARA verbunden. Sämtliche Konverter an den Endpunkten wurden ersetzt und die dahinterliegenden Netzwerkkomponenten erneuert.

Eine störungsfreie Kommunikation trägt zu einem sicheren Betrieb der Abwasseranlagen bei. Sollte doch etwas

Ausserordentliches auftreten, ist genügend Licht für eine sichere Störungsbehebung unerlässlich.



Netzwerkschrank (Rack)

Gesamtbeurteilung Einleitbedingungen

Parameter		Anforderungen	Mittel	Anzahl Proben	Anzahl Überschreitungen	
					Zulässig	Tatsächlich
CSB tot.	mg/l	<= 60.00	25.82	57	6	0
Chemischer Sauerstoffbedarf	%	>= 80.00	94.50	57	6	0
D(T)OC	mg/l	<= 10.00	8.25	57	6	6
Gelöster organischer Kohlenstoff	%	>= 85.00	93.30	57	6	0
P tot.	mg/l	<= 0.80	0.53	59	6	3
Phosphor total	%	>= 80.00	91.40	56	6	0
GUS Gesamte ungelöste Stoffe	mg/l	<= 15.00	8.48	57	6	3
NH4-N	mg/l	<= 2.00	0.54	58	6	5
Ammonium	%	>= 90.00	97.70	56	6	4

Abwasserreinigungsanlage

Andreas Aschwanden, Leiter
 andreas.aschwanden@walenstadt.ch
 081 710 23 90

AHV-Zweigstelle

Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen richtet im Rahmen der Verwaltungskostenrechnung der Gemeinde Walenstadt Beiträge an den Verwaltungsaufwand der Gemeindegzweigstelle aus. Im Jahr 2022 wurde eine Entschädigung von CHF 5'768.95 ausbezahlt.

Auszahlungen von AHV- und IV-Renten sowie Hilflosenentschädigungen durch andere Verbandskassen sind der AHV-Zweigstelle nicht bekannt und in der vorstehenden Statistik nicht berücksichtigt.

Im Kanton St.Gallen wurden ordentliche Ergänzungsleistungen im Betrage von CHF 339'315'747 ausbezahlt. Mit einer Gesetzesänderung per 1. Januar 2021 sind ausserordentliche Ergänzungsleistungen abgeschafft worden.

Jahresstatistik Gemeinde Walenstadt

Jahr	2019	2020	2021	2022
AHV-Renten	13'820'571	14'042'811	14'530'203	15'246'267
Anzahl Bezüger	642	654	673	725
Hilflosenentschädigung zur AHV	235'992	267'778	219'558	245'928
Anzahl Bezüger	27	29	27	32
Hilfslosenentschädigung zur IV	171'362	179'981	183'636	171'850
Anzahl Bezüger	22	20	20	20
IV-Renten	2'392'596	2'751'034	2'342'962	2'456'467
Anzahl Bezüger	140	143	133	131
Ordentliche Ergänzungsleistungen AHV/IV	3'252'468	3'169'347	3'408'010	3'473'054
Anzahl Bezüger	206	200	212	207
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen AHV/IV	57'900	43'659	0	0
Anzahl Bezüger	19	19	0	0

AHV-Zweigstelle

Jeanine Schumacher, Leiterin
 jeanine.schumacher@walenstadt.ch
 058 228 38 05

Betreibungsamt

1'028 Betreibungen

Das Betreibungsamt Walenstadt verzeichnete per 31. Dezember 2022 eine Zunahme von 112 Fällen gegenüber 2021, was total 1'028 Betreibungen ergab.

teil elektronisch eingereichter Betreibungsbegehren liegt im abgelaufenen Geschäftsjahr in Walenstadt bei 74%, was den Zahlen des Vorjahrs entspricht.

Projekt eSchKG – elektronischer Datenaustausch

Seit einigen Jahren besteht für Grossgläubiger/innen die Möglichkeit, Daten mit Betreibungsämtern im Rahmen des Projektes "eSchKG" elektronisch auszutauschen. Der An-

Jahresstatistik Gemeinde Walenstadt

Jahr	2019	2020	2021	2022
Zahlungsbefehle	1'248	991	916	1028
Fortsetzungsbegehren	906	683	703	627
Pfändungen (eröffnete Pfändungsgruppen)	390	352	328	286
Liegenschaftssteigerungen / -verwaltungen	0	1	0	0
Versteigerungen von beweglichen Sachen	0	0	0	0
Konkursandrohungen	26	7	12	9
Arreste	0	3	5	0
Retentionen	0	0	1	0
Erteilte Betreibungsauskünfte	908	731	758	866

Betreibungsamt

Manuel Neuhold, Leiter
 einwohnerdienste@walenstadt.ch
 058 228 38 00

Bau und Umwelt

Statistik Baugesuche *	2019	2020	2021	2022
Einfamilienhäuser (Neubauten)	4	5	5	7
Mehrfamilienhäuser (Neubauten)	3	3	6	2
Gewerbebauten (Neu-, Um- und Anbauten)	4	7	8	9
Umbauten und Erweiterungen	14	13	15	8
An- und Nebenbauten, Umgebungsarbeiten	25	19	19	14
Sanierungen, Renovationen	11	8	14	9
Energetische Anlagen (Heizungen, Wärmepumpen, PV-Anlagen)	20	40	65	79
Bauten ausserhalb der Bauzone	6	14	16	19
Diverses (Reklamen, Umnutzungen, Abbrüche etc.)	13	16	17	21
Total Baugesuche	100	125	165	168

*Die Statistik der Baugesuche wurde umstrukturiert und korrespondiert nicht mit den bisherigen Statistiken, die an dieser Stelle veröffentlicht wurden. Neu orientiert sich die Statistik an den eingereichten Baugesuchen und deren eindeutigen Identifikationsnummern (Baugesuchsnummern).

Unterflurcontainer

Im Jahr 2022 wurde mit der flächendeckenden Realisierung von Unterflurcontainern zur Abfallbewirtschaftung in der Gemeinde Walenstadt gestartet. Begonnen wurde in Berschis und im östlichen Teil von Walenstadt (Zollacker, Römerweg und Dorfhalde).

Mit der Einführung von Unterflurcontainern möchte die Gemeinde unter anderem den Komfort für die Einwohner erhöhen, die Effizienz der Abfallsammlung und die Sicherheit für das Ladepersonal steigern.

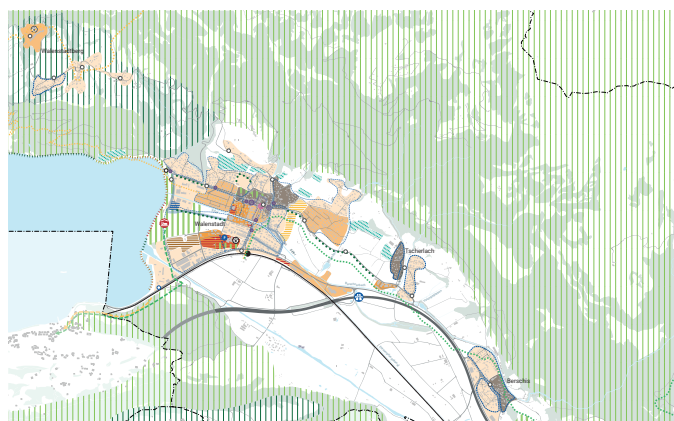


Der neu erstellte Unterflurcontainer an der Hanfländerstrasse

Ortsplanungsrevision, Raumkonzept

Bis ins Jahr 2027 müssen die Gemeinden des Kantons St.Gallen ihre Baureglemente und Zonenpläne an die aktuelle Gesetzgebung des Kantons St.Gallen anpassen.

Die politische Gemeinde Walenstadt hat dies im Jahr 2022 in Angriff genommen und mit der Phase I, der Ausarbeitung des Raumkonzepts, begonnen. Die Bevölkerung wurde anlässlich der Informationsveranstaltung vom 15. Dezember 2022 informiert. Im Verlauf des Jahres 2023 soll mit der Phase II, dem kommunalen Richtplan, begonnen werden.



Entwurf der Raumkonzeptkarte

Tempo 20-Zone Bahnhofstrasse

Die zur Verkehrssicherheit vorgegebenen Poller, bzw. deren Platzierung wiesen eine unklare Verkehrsführung auf. Der Verkehr wurde aufgrund der geringen Sichtbarkeit der Poller zu wenig geleitet. Dadurch wirkte die Bahnhofstrasse für den Fussverkehr teilweise unattraktiv, weil das Gefühl von zu wenig Platz vorhanden war. Ausserdem verirrt sich Fahrzeuge immer wieder in den Fussgängerbereich. Da nicht alle Parkplätze bewirtschaftet wurden, herrschte zum Teil ein Mangel an solchen.

Mit der Anordnung einer Begegnungszone (Tempo-20) konnte die Erhöhung der Aufenthaltsqualität sowie auch die Wohnqualität durch die Minderung der Emissionen gesteigert werden.



Eingang Tempo 20-Zone an der Bahnhofstrasse

Sanierung Bachsandweg

Der Bachsandweg wurde durch den Baustellenverkehr, u.a. verstärkt durch den Bau des Kraftwerkes Berschnerbach, stark in Mitleidenschaft gezogen. Auf der gesamten Strassenlänge (Stützliweg bis Cavortschstrasse) war sowohl der Belag als auch die Kofferung in einem schlechten Zustand. Die Strassenentwässerung war vorhanden, aber zum Teil sanierungsbedürftig. Das Kreuzen von Fahrzeugen aller Art war auf der klassierten Strassenfläche nur beschränkt möglich. Durch die Strassensanierung und dem Ausbau der erforderlichen Ausweichstellen konnten sämtliche Defizite behoben werden. Die Bauarbeiten erfolgten während des Sommers. Die Strasse wurde für den Durchgangsverkehr gesperrt, die Häuser konnten jedoch einseitig erreicht werden.

Die wlv Bauingenieure AG, Mels, war für die Planung und Bauleitung verantwortlich, die Bauunternehmung Käppeli Bau AG, Sargans, für die Ausführung. Die Abteilung Bau und Umwelt bedankt sich bei allen am Bau beteiligten Personen.



Sanierung Bachsandweg Berschis

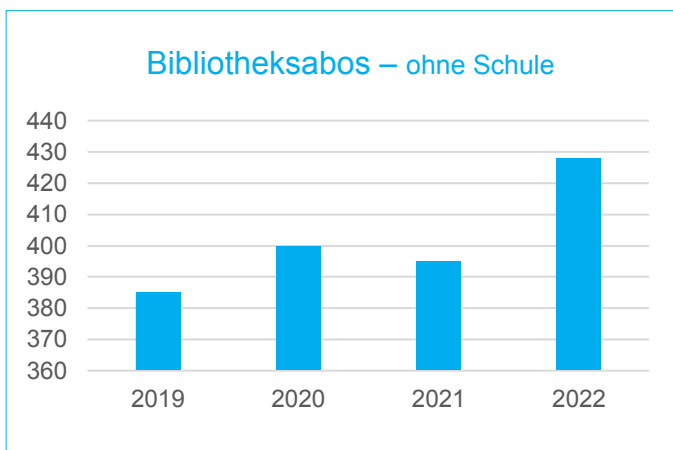
Bau und Umwelt

Bruno Rothmund, Leiter
bruno.rothmund@walenstadt.ch
058 228 38 30

Bibliothek

Wer hätte zu träumen gewagt, dass im vergangenen Jahr nicht nur das erste schweizweite BiblioWeekend die Bibliothek Walenstadt nach den Sternen greifen und Sternstunden erleben liess? Mit dem Gewinn des kantonalen Bibliothekspreises 2022, dem inspirierenden Jahresthema "Wortspielereien", dem begeisternden 5. Stadtner Lesesommer sowie einem von Weitblick gekennzeichneten WAGA-Auftritt, reihte sich im vergangenen Jahr "Sternstunde an Sternstunde".

Mag der deutliche Anstieg an Bibliotheksabos im selben Zeitraum (+8%) sowie nochmals mehr Bibliotheksbesucher/innen als in den Vorjahren mit den erwähnten Glanzpunkten zusammenhängen? So oder so freut dieser Aufwärtstrend, genauso wie es die ganz besonderen Momente im 2022 getan haben.



Spiele und entdecken

Klein und Gross mag es, spielerisch neue Welten zu entdecken. Dass dies selbst mit Buchstaben, Worten sowie Texten möglich ist, hat das erstmalig gewählte Jahresthema "Wortspielereien" gezeigt. Getreu diesem Motto luden am BiblioWeekend, aber auch übers ganze Jahr hinweg thematisch passende Inputs zum Mitmachen ein: Ob Brückenwörter suchen, Buchstabensalate lösen oder nach Franz Hohlers Vorbild Tierreime formulieren – immer wieder andere Altersklassen wurden zum lustvollen Nachdenken angeregt.

"Bibliothek als Erlebnis und Treffpunkt", wie der Sarganserländer nach dem BiblioWeekend wunderschön titelte, wiederholte sich in grösserem Rahmen auch im Herbst, anlässlich der WAGA. In ein "Wohnzimmer" mit einer kleinen Lesecke lud das Bibliotheksteam anlässlich dieser Ausstellung ein. An einem grossen Tisch warteten zudem liebliche "Ozobots-Roboter", um programmiert zu werden. Doch was soll ein elektronisch gesteuertes Gerät in einer Bibliothek? Nun, diese Institution bietet heute weit mehr als nur Bücher: Bibliotheken sind lebendige Orte, welche inspirieren und aktiv werden lassen. Wie spassig das ist, konnten nicht nur die zahlreich um diesen Tisch versammelten Kinder bestätigen. Manch Erwachsene/r

hätte liebend gerne ebenfalls probiert, beobachtete aber aus Distanz und liess sich alternativ auf einen Austausch mit dem Bibliotheksteam ein. So erfuhren die Besuchenden der WAGA viel Wissenswertes über die Vielfalt einer Bibliothek sowie deren Mehrwert für die Gemeinde.

Erfahren und Lernen

"Bibliotheken sind wichtige Bildungspartner" fasste Heike Ehrlicher, Direktorin von Bibliosuisse, in einem Interview anlässlich ihres überraschenden Besuchs am BiblioWeekend in unserer Bibliothek zusammen. Seit August 2022 dürfen sich alle Schüler/innen beim Klassenbesuch in der Bibliothek das Wissen und den Erfahrungsschatz des Bibliotheksteams zu Nutze machen. Alexandra Pfund, Lehrperson Oberstufe, betreut neu als Mitarbeiterin der Bibliothek diese Besuche mit. Sie unterstützt dabei die Lehrpersonen mit ihrer Fachkompetenz sowie spielerischen Ideen im Sinne des "Lehrplans 21". Dieser Lehrplan hat der Bibliothek als weiteren Erfahrungs- und Lernraum eine neue Bedeutung gegeben und uns zu dieser sich noch im Aufbau befindenden Zusammenarbeit mit der Schule veranlasst.

Machen und gewinnen

Über dreissig Tage hinweg immer wieder zu lesen kann Spass und Erholung oder auch bitterharte Knochenarbeit sein. Dies erlebten zweifelsohne die erfreulichen knapp einhundert Primarschüler/innen, welche am 5. Stadtner Lesesommer teilgenommen haben. Mit einem eigens für diesen Anlass kreierten T-Shirt sowie einem von vielen positiven Emotionen gekennzeichneten Schlussfest rund um die beliebten Buchfiguren "Paddington" und "Die drei ???" wurden sie für ihre ausserordentliche Leistung belohnt.

Und zu den grossen Gewinner/innen im vergangenen Jahr gehörte nicht zuletzt die Bibliothek Walenstadt. Mit Freude, Stolz und grosser Dankbarkeit durfte das Bibliotheksteam im Mai den St. Galler Bibliothekspreis 2022 für ihr letztjähriges Projekt "Lesespass im Grünen – 10 Jahre Lesebänkli" entgegennehmen. Ein schönes Zeichen der Wertschätzung, welches motiviert und Lust auf Neues weckt.

Dank

Eine glückliche Kundschaft ist ein grosses Dankeschön! Sehr gerne geben wir diesen Dank auch an all jene Menschen weiter, deren Vertrauen wir tagtäglich geniessen dürfen oder die mit uns zum Gelingen des Bibliotheksjahres 2022 beigetragen haben.

Bibliothek Walenstadt

Claudia Willi, Leiterin
bibliothek@schule-walenstadt.ch
081 720 21 52

Einwohnerdienste

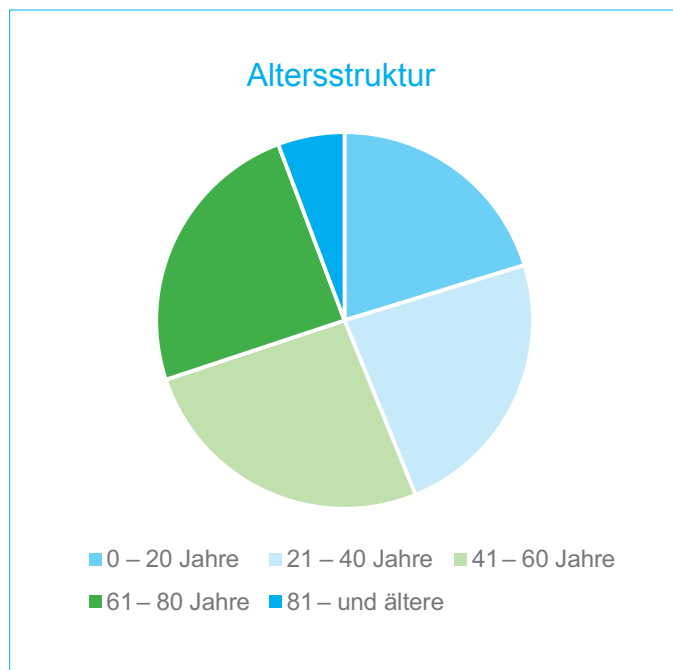
5'738 Einwohner

Walenstadt verzeichnete per 31. Dezember 2022 eine Gesamtbevölkerung von 5'738 Einwohner/innen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme von 21 Personen.

Identitätskarten

Im Jahr 2022 hat das Einwohneramt für die Einwohner/innen von Walenstadt bei der Ausweisstelle in St.Gallen insgesamt 391 Identitätskarten bestellt, davon 255 für Erwachsene und 136 für Kinder. Dies sind 19 Identitätskarten mehr als im Vorjahr. In der Regel dauert die Ausstellung zwischen fünf bis zehn Arbeitstagen. Die Identitätskarte kann weiterhin über die Gemeinde bestellt werden, was von der Bevölkerung sehr geschätzt wird.

Wer einen Pass oder das Kombiangebot "Pass und Identitätskarte" beantragen möchte, kann dies nur über die Ausweisstelle in St.Gallen abwickeln. Dazu ist eine persönliche Vorsprache bei der Ausweisstelle in St.Gallen nötig.



Einwohnerstatistik

Ortschaften

Berschis	702
Tscherlach	343
Walenstadt	4'470
Walenstadtberg	223
Total	5'738

Geschlecht

weiblich	2'904
männlich	2'834
Total	5'738

Konfessionen

katholisch	2'835
evangelisch	796
ohne oder andere	2'107
Total	5'738

Altersstrukturen

0 – 20 Jahre	1'162
21 – 40 Jahre	1'354
41 – 60 Jahre	1'495
61 – 80 Jahre	1'398
81 – und ältere	329
Total	5'738

Einwohnerdienste

Manuel Neuhold, Leiter
 einwohnerdienste@walenstadt.ch
 058 228 38 00

Gemeinderatskanzlei

Einbürgerungswesen

Als Schweizer/in gehört man als Bürger/in drei Gemeinwesen an. Nebst dem Schweizer Bürgerrecht hat man auch ein Kantons- sowie ein Gemeindebürgerrecht.

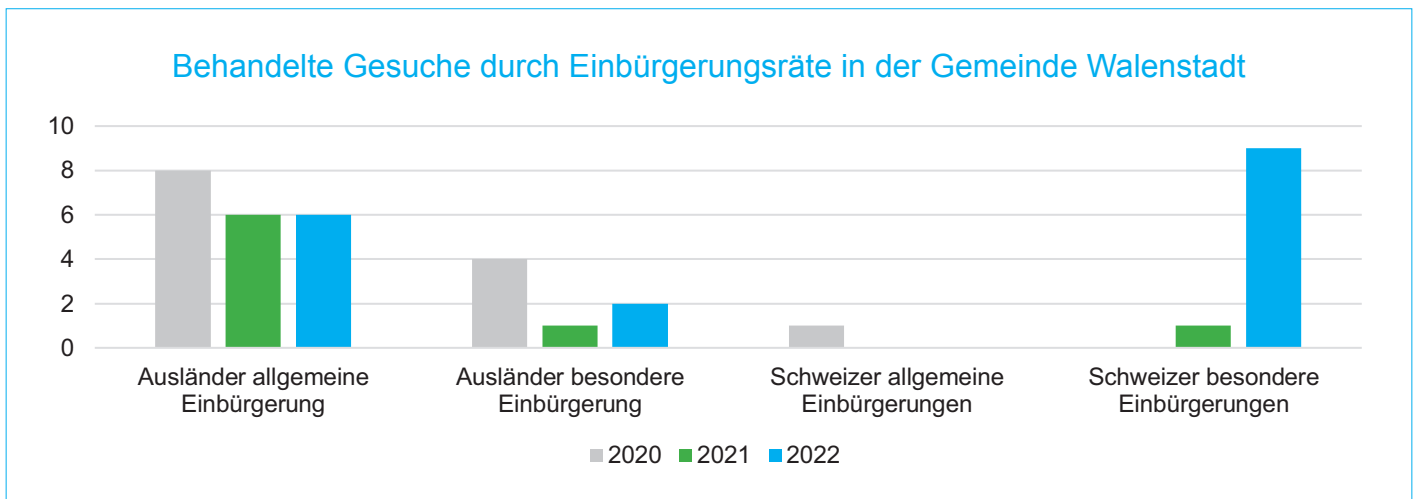
Für ausländische Staatsangehörige wie aber auch für Schweizer/innen gibt es verschiedene Einbürgerungsverfahren. Bis auf die Gesuche um erleichterte Einbürgerung (nur bei ausländischen Staatsangehörigen möglich), werden sämtliche Gesuche bei der Politischen Gemeinde eingereicht. Zuständig für die inhaltliche Prüfung der Gesuche und den Entscheid über die Erteilung des Gemeinde- und Ortsbürgerrechts sind die Einbürgerungsräte. Diese sind gleichwertig zusammengesetzt und bestehen aus je zwei Mitgliedern des Gemeinderats und zwei Mitgliedern des Bürgerrats der jeweiligen Ortsgemeinde.

Nach Eingang des Gesuchs bei der Gemeinderatskanzlei wird dieses geprüft und es werden Erhebungsberichte eingeholt. Wenn die Anforderungen für eine Einbürgerung erfüllt sind und "alles in Ordnung ist", werden die Gesuchstellenden in der Regel zu einem schriftlichen Test sowie anschliessend zwingend zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Diese finden jeweils im Frühjahr und im Herbst statt.

Im Jahr 2022 wurden von den Einbürgerungsräten im Frühjahr sieben Gesuche behandelt. Davon sechs in der Ortsgemeinde Walenstadt. In der Ortsgemeinde Berschis wurde ein Gesuch behandelt.

Im Herbst 2022 waren es zehn Gesuche, sieben davon in der Ortsgemeinde Walenstadt. In den Ortsgemeinden Berschis und Walenstadtberg waren es ein, respektive zwei zu behandelnde Gesuche.

Im Verfahren der allgemeinen Einbürgerung findet nach Ablauf der Rechtsmittelfrist eine öffentliche Auflage statt. Wird keine Einsprache erhoben, leitet die Gemeinderatskanzlei das Gesuch mit den erforderlichen Unterlagen zur Erteilung des Kantonsbürgerrechts dem Amt für Gemeinden und Bürgerrecht des Kantons St.Gallen weiter. Bei Einbürgerungen im besonderen Verfahren wird das Gesuch direkt nach Beschluss des Einbürgerungsrates nach St.Gallen weitergeleitet.



Gemeinderatskanzlei

Kevin Mollet, Gemeinderatsschreiber
 kevin.mollet@walenstadt.ch
 058 228 38 10

Gemeindesteueramt

Veranlagungsstand

Per 31. Dezember 2022 waren 87 % der Steuererklärungen 2021 definitiv veranlagt.

Steuerregister

	31.12.2021	31.12.2022
Anzahl Steuerpflichtige	4'197	4'180

Provisionen

Die Politische Gemeinde erhielt für die Mithilfe im Veranlagungsverfahren und für den Steuerbezug (in CHF):

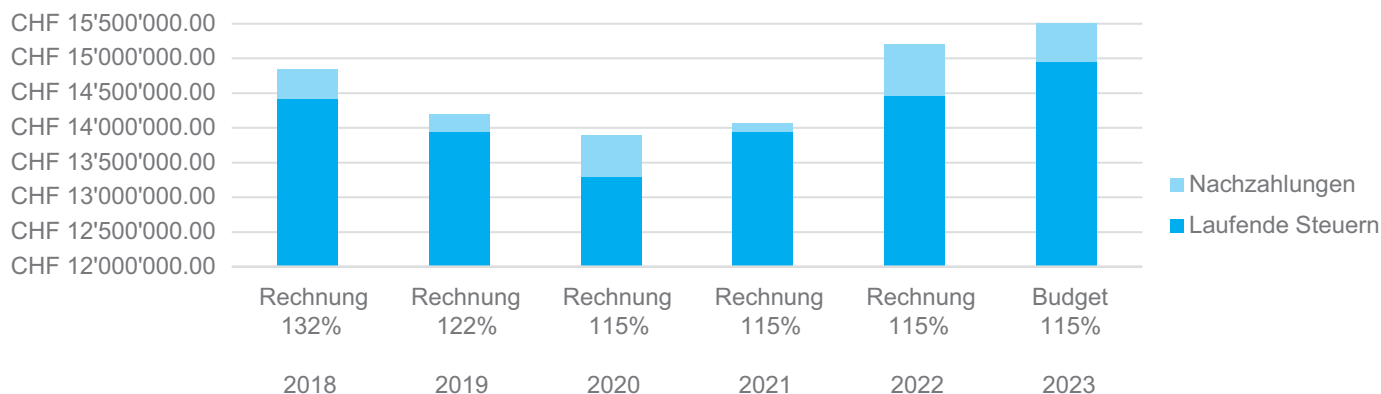
	2021	2022
vom Kanton	187'835	186'960
von den Kirchgemeinden	58'906	57'458

Ablieferungen

Folgende Ablieferungen wurden vorgenommen (in CHF):

	2021	2022
an den Bund	4'613'638	5'058'933
an den Kanton	14'516'797	14'309'782
an die politische Gemeinde	14'122'718	14'829'744
an die Kirchgemeinden	1'963'549	1'915'261
an die Feuerwehr Walenstadt	477'209	456'230

Entwicklung Steuereinnahmen



Ausstand Kantons- und Gemeindesteuer (Anteil Gemeinde in CHF):

	Ausstand	in % des Sollbetrages
per 31.12.2022	2'550'413	14.6%
per 31.12.2021	2'273'621	13.8%
Differenz	+ 276'792	+ 0.8%

Gemeindesteueramt

Christian Waldvogel, Steuersekretär
christian.waldvogel@walenstadt.ch
058 228 38 15

Grundbuchamt

Grundbuchbestand

Das informatisierte Grundbuch TERRIS unserer 4'568 ha grossen Gemeinde (ohne See) weist per 31. Dezember 2022 insgesamt 4'150 Grundstücke auf (per 31.12.2021: 4'139), mit folgender Unterteilung:

	2020	2021	2022
Liegenschaften (vermarktete Grundstücke)	2'627	2'633	2'641
Selbständige und dauernde Rechte (Baurechte)	65	65	65
Stockwerkeigentum	801	804	806
Miteigentumsanteile	588	592	594
Alpen	3	3	3
Alprechte	42	42	41

Tiefster Punkt: Walensee mit 419 m.ü.M. | Höchster Punkt: Gamsberg mit 2'384 m.ü.M.

Jahresstatistik

	2020	2021	2022
Tagebucheintragungen	549	513	432
Grundbuchauszüge	177	189	145
Handänderungen	118	82	113
Handänderungssteuer	560'939	427'021	365'733
Grundbuchgebühren	326'612	314'595	267'725

Schätzungswesen

Das nichtlandwirtschaftliche Fachteam, bestehend aus dem von der Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen (GVA) delegierten Baufachmann und dem Grundbuchverwalter und das landwirtschaftliche Fachteam zusätzlich mit einem Ertragswertschätzer, konnte im Berichtsjahr wiederum die Mehrheit der Totalrevisionen (10-jährige Schätzungen) sowie die angemeldeten Neu- oder Zwischenbewertungen erledigen.

Im Jahr 2022 wurden in Walenstadt 56 Schätzungsfahrten durchgeführt. Insgesamt wurden 326 Grundstücke (inkl. Stockwerkeigentum und Miteigentumsanteile) mit total 332 Gebäuden neu geschätzt.

Für die Mitwirkung des Grundbuchamtes bei den Schätzungen wurde die Gemeinde von der Gebäudeversiche-

rung und dem Kanton nach dem effektiven Stundenaufwand entschädigt.

Per 31. Dezember 2022 sind total 2'560 Gebäude bei der Gebäudeversicherung versichert. Der Versicherungswert (Neuwert) aller Gebäude in der Gemeinde Walenstadt beträgt CHF 1'849'263'800.

Das Grundbuchamt dankt allen Grundeigentümer/innen, die ihre Räume für diese kurze Besichtigung so unkompliziert und zuvorkommend zugänglich gemacht haben. Ein weiterer Dank gilt Bruno Giger, Jurta, Walenstadtberg, für seine langjährige Tätigkeit als Ertragswertschätzer. Seinem Nachfolger Pius Loop, Upie, Walenstadt, wünschen wir viel Freude im neuen Amt.

	2020	2021	2022
Entschädigung Schätzungstätigkeit	27'936	42'710	36'096

Grundbuchamt

Paul Kalberer, Grundbuchverwalter
 paul.kalberer@walenstadt.ch
 058 228 38 20

Liegenschaften

Baustart Erweiterung Schulhaus Camilun

Ziemlich genau ein Jahr nach der Urnenabstimmung vom 26. September 2021, an der mit 83.8 % Ja-Stimmen dem Kredit für die Erweiterung Schulhaus Camilun, Berschis, zugestimmt wurde, konnte am 21. September 2022 der Spatenstich gefeiert werden. Der Rohbau konnte termingerecht fertiggestellt werden. Die Schulhauserweiterung mit Kindergarten sollte nach den Herbstferien 2023 in Betrieb genommen werden können.



Erweiterung Schulhaus Camilun, Rohbau

Energiestadt Re-Audit 2022

Die Energiestadt Walenstadt setzt sich kontinuierlich für eine effiziente Nutzung von Energie, den Klimaschutz und erneuerbare Energien sowie umweltverträgliche Mobilität ein. Am 18. Juni 2022 hat die Gemeinde Walenstadt die zweite Verlängerung dieses Labels in der Gemeinde Walenstadt vom Thurgauer Nationalrat Kurt Egger überreicht bekommen. Kurt Egger hat dabei die überdurchschnittliche Produktion von Strom durch Photovoltaik von 14% in der Gemeinde Walenstadt besonders hervorgehoben. Zudem konnte während den Sommerferien auf dem Flachdach des Obstadtschulhauses (Lernhaus C) eine Photovoltaik-Anlage erstellt werden, mit der die Gemeinde einen weiteren Beitrag zur Energiewende leistet.



Obstadtschulhaus, Lernhaus C, mit neuer PV-Anlage im Zentrum

Einweihung Städtlibungert

Am 18. Juni 2022 konnte der Städtlibungert – dessen Stadtmauer ein Einzelschutzobjekt von nationaler Bedeutung ist – feierlich seiner Zweckbestimmung übergeben werden. In erster Linie lädt der geschichtsträchtige Ort im Zentrum Walenstadts zum Verweilen ein. Im Ökonomiegebäude des Städtlibungerts stehen neben einer behindertengerechten WC-Anlage sowie im Erdgeschoss und im Obergeschoss je ein Aufenthaltsraum für verschiedene Nutzungen zur Verfügung. Wie im Vorfeld vereinbart wurde, sind die Öffnungszeiten des Städtlibungerts geregelt. Von Mitte November bis Mitte März ist der Städtlibungert gänzlich geschlossen. In den übrigen Monaten sind die täglichen Betriebszeiten definiert. Um die Nachtruhe zu gewährleisten, wird das Tor zum idyllischen Städtlibungert ferngesteuert verriegelt. Diese Oase soll für die nächsten Generationen erhalten und geschützt sowie als Naherholungsraum der Öffentlichkeit zur massvollen Nutzung zur Verfügung gestellt werden.



Städtlibungert Stall, Aufenthaltsraum OG

Rückblick auf das Naturjahr 2022

Die Abteilung Liegenschaften kümmert sich zudem um die Naturthemen in der Gemeinde. Die Naturkommission hat im letzten Jahr ein vom Kanton unterstütztes Biodiversitätskonzept im Siedlungsraum erarbeitet und bereits die ersten Massnahmen umgesetzt. Zudem konnte die 3. Etappe des Trockenmauerprojektes Walenstadt 2020 – 2023 mit sehr erfreulichen Ergebnissen fertiggestellt werden. Die Bekämpfung der invasiven Neophyten in Zusammenarbeit mit dem Amt für Natur, Jagd und Fischerei (ANJF) sowie verschiedenen Vereinen, die mehr als 1'300 Stunden in der Neophytenbekämpfung geleistet haben, war ausserordentlich erfolgreich. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Vereine, die mitgeholfen haben.

Liegenschaften

Raoul Gassner, Liegenschaftsverwalter
raoul.gassner@walenstadt.ch
 058 228 38 32

Soziales und Gesellschaft

Die Abteilung Soziales und Gesellschaft richtet bei finanziellen Notlagen zweckmässig Geldhilfen an Menschen aus, die in der Gemeinde Walenstadt angemeldet sind. In Zusammenarbeit mit ihnen wird versucht, die Ursachen ihrer Schwierigkeiten zu beheben. Die Abteilung bietet subsidiär "Hilfe zur Selbsthilfe", welche zur Eigenständigkeit führen soll. Zusätzlich zur finanziellen Sozialhilfe werden durch die Abteilung Soziales und Gesellschaft Fälle in der Alimentenbevorschussung, dem Alimenteninkasso, den Elternschaftsbeiträgen sowie das Asyl- und Flüchtlingswesen geführt.

Flüchtlingswelle – Krieg in der Ukraine

Im Jahr 2022 hat die Abteilung Soziales und Gesellschaft innert kurzer Zeit rund 60 Personen aus der Ukraine aufgenommen.

Finanzielle Unterstützung wurde geleistet an:

(Anzahl Fälle = Einzelpersonen, Ehepaare oder Familien)

Jahr	2020	2021	2022
Ortsbürger	14	38	30
Kantonsbürger	0	0	0
Bürger anderer Kantone	0	0	0
Ausländer	13	0	8
Alimentenbevorschussung	17	16	14
Alimenteninkasso	3	1	3
Mutterschaftsbeiträge	6	3	0
Total	80	58	55

Asylbewerber werden proportional nach Einwohnerzahl vom Kanton an die Gemeinden zugeteilt.

Jahr	2020	2021	2022
Asylbewerber	43	31	73
davon Schutzstatus "S"	0	0	60
Flüchtlinge	14	5	3
Total	57	36	76

Rückerstattungen

Jahr	2020	2021	2022
CH-Ortsbürger	127	105	92
Kantonsbürger	0	0	0
Bürger anderer Kantone	0	0	0
Ausländer	49	39	37
Alimentenbevorschussung	41	32	33
Krankenkassenverlustscheine	78	58	46
Total	295	234	208
In CHF	294'084.17	235'276.47	193'097.73

Soziales und Gesellschaft

Jeanine Schumacher, Leiterin
 jeanine.schumacher@walenstadt.ch
 058 228 38 05

Schule Walenstadt

Vorwort des Schulpräsidenten



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, geschätzte Eltern

Bereits sind zwei Jahre vergangen, seit das Geschäftsleitungsmodell in der Schule Walenstadt erfolgreich eingeführt wurde. Wie Sie den Medien entnehmen konnten, stellen nun weitere Schulen im Sarganserland auf eine Führungsstruktur ohne Schulrat um.

Ich bin überzeugt, dass für die Grössenordnung unserer Schule das Geschäftsleitungsmodell die richtige Entscheidung war. Vor gut vierzehn Jahren wurde die Schule in die Politische Gemeinde integriert und seither werden die beiden Bereiche als Einheitsgemeinde geführt. Somit obliegt die Budgetverantwortung dem Gemeinderat. Deshalb ist aus meiner Sicht die Verschlankung auf einen Rat eine logische Konsequenz, um die Führung der Schule zu optimieren und näher an den Gemeinderat zu bringen.

Meine Erfahrungen während der letzten beiden Jahre sind sehr positiv, denn ich erhalte Rückmeldungen, dass Entscheide schneller gefällt werden und auch schneller umgesetzt werden können. Die Lehrervertretung, eine ebenso wichtige Funktion in der Geschäftsleitung Schule, wurde bis Ende letztes Jahr durch David Rogg wahrgenommen. Seine aktive Teilnahme haben wir sehr geschätzt und bedanken uns herzlich bei ihm. Als Nachfolge dürfen wir Alice Guntli in diesem Gremium begrüßen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Der im letzten Jahr budgetierte Erweiterungsbau Camilun konnte vor den Herbstferien gestartet werden. Der Baufortschritt verläuft planmässig und mit Rücksicht auf den laufenden Schulbetrieb. Der letzte Durchbruch zum bestehenden Gebäude konnte kurz vor den Weihnachtsferien bewerkstelligt werden.

Der im letzten Jahr genehmigte Umbau im Obstadtschulhaus, Lernhaus B, mit den geplanten Durchbrüchen erweist sich umfassender als geplant. Nach den Herbstferien musste die Planung revidiert werden. Aufgrund der Auflagen hinsichtlich Erdbebensicherheit steht eine umfassendere Sanierung bevor. Die basierend auf dem neuen Kostenvorschlag bezifferten Mehrkosten, gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung, sind zusammengefasst auf einen höheren Detaillierungsgrad der Planung zurückzuführen. Der Gemeinderat und die Baukommission haben unverzüglich einen Baustopp verfügt. Wegen der Höhe des Nachtragskredits wurde dieser dem fakultativen Referendum unterstellt. Zum Zeitpunkt dieses Beitrags ist bekannt, dass das Referendum ergriffen worden ist. Die Urnenabstimmung über den Nachtragskredit findet am 30. April 2023 statt.

Der Kanton St.Gallen fördert aktuell die "Digitale Transformation", indem er neun Modellschulen anhand der Bewerbungen ausgewählt hat, welche mit jeweils drei Schulen des Kantons drei verschiedene Themen als Modellschule mitentwickeln. Ab dem kommenden Schuljahr wird die Schule Walenstadt als Modellschule für das Thema "Makerorientiertes Lernen" mitwirken. Sämtliche Themen der IT-Bildungsoffensive (ITBO) des Kantons St. Gallen sollen Erkenntnisse hinsichtlich der Unterrichtsentwicklung im mediendidaktischen Kontext fördern. Der Kanton St.Gallen beteiligt sich an den Kosten eines Teilpensums über drei Jahre für diese Entwicklung in die Zukunft.

Wie Sie nun feststellen konnten, durchläuft die Schule Walenstadt momentan eine umfassende Schulentwicklung. Das wurde auch von der Schulaufsicht des Kantons St.Gallen festgestellt und positiv zur Kenntnis genommen.

Die genannten Herausforderungen können wir nur mit Ihrer Unterstützung bewältigen. Dafür bedanke ich mich im Namen der Geschäftsleitung Schule und allen Mitwirkenden.

Herzlichst
René Fichtner

Schülerstatistik per 1. Januar 2023

	Walenstadt		Berschis	
	21/22	22/23	21/22	22/23
Kindergarten	106	94	17	17
Primarschule				
1. Klassen	52	55	13	10
2. Klassen	62	50	12	13
3. Klassen	54	65	11	13
4. Klassen	49	53	12	12
5. Klassen	51	49	13	12
6. Klassen	40	52	8	12
Sekundarschule				
1. Klassen	36	32		
2. Klassen	40	35		
3. Klasse	30	29		
Realschule				
1. Klassen	27	21		
2. Klasse	17	22		
3. Klasse	19	16		
Schülerbestand	583	573	86	89

Von der Politischen Gemeinde Walenstadt besuchen per 1. Januar 2023 zwölf Kinder eine auswärtige Sonderschule, fünf Kinder eine Privatschule und drei Kinder eine Sportschule.

Jahresbericht der Schulleitung

Deutsch als Zweitsprache (DaZ): aktuelle Situation

Schulsprache ist ein Schlüsselfaktor für Schulerfolg. Die Förderung von mehrsprachigen Schüler/innen, die Deutsch als Zweitsprache (DaZ) lernen, ist mit Blick auf ihren Schulerfolg eine Kernaufgabe der Schule. DaZ-Unterricht ist ein wichtiger Baustein der inklusiven Schule. Die sprachliche Förderung der Schüler/innen ist entscheidend für ihren Schulerfolg und deshalb gemeinsame Aufgabe aller Lehrpersonen. Eine gezielt gestaltete Vernetzung von DaZ- und Klassenunterricht ist die Grundlage guter schulischer Sprachförderung.

Aktuell werden in Walenstadt rund 85 Schüler/innen über alle drei Zyklen im DaZ beschult. Aufgrund der aktuellen Flüchtlingswelle wurden seit vergangenem Sommer zwischenzeitlich zwölf Schüler/innen aus der Ukraine vom Kindergarten (Zyklus 1) bis zur Oberstufe (Zyklus 3) in die Schule Walenstadt integriert. Dazu kommen weitere drei Zuzüge aus anderen Ländern, die ebenfalls in die Oberstufe integriert wurden. Die Herausforderungen für Klassenlehrpersonen, wie auch für die beiden DaZ-Lehrpersonen, sind immens. Zusätzliche Schwierigkeiten, vor allem bei der Integration der ukrainischen Schüler/innen, sind unter anderem die Kommunikation mit den Eltern, die kyrillische Schrift, traumatische Erlebnisse und die spürbare Unsicherheit über die Zukunft.

Nebst dem wichtigen intensiven Anfangsunterricht, können Dank des neuen "Förderkonzept Deutsch als Zweitsprache (DaZ)" die Schüler/innen des Zyklus 2 und Zyklus 3 das DaZ im sogenannten DaZ-Atelier besuchen. Die DaZ-Lehrpersonen haben in dieser Zeit Unterricht mit einer Gruppe aus dem Zyklus 1. Die Schüler/innen können phasenweise mit der Gruppe mitmachen oder selbstständig an einem von den DaZ-Lehrpersonen vorbereiteten Programm lernen. Diese Möglichkeit entlastet die Klassenlehrpersonen und die Schüler/innen können weiter vom DaZ-Unterricht profitieren. Für die anfängliche Betreuung von grösseren Gruppen wurde punktuell zusätzlich eine Klassenassistenz eingesetzt.

Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten verläuft vorbildlich und unkompliziert. Es ist schön zu sehen, dass sich unsere ukrainischen Schüler/innen gut integrieren und sich zunehmend wohler fühlen.

Digitale Transformation Schule Walenstadt

Die Schule Walenstadt setzt schrittweise die Empfehlungen zur digitalen Transformation in der Volksschule vom Amt für Volksschule des Kantons St.Gallen um.

"Medien prägen unsere Gesellschaft, haben unseren Alltag nachhaltig verändert, und die Bedeutung von digitalen Medien wird weiter zunehmen. Die Gesellschaft befindet sich in einer digitalen Transformation.

Diese wirkt sich auch auf die Schule aus. Seit 2001 verfolgt der Kanton St.Gallen eine Strategie in der Volks-

schule in Bezug auf die technischen und gesellschaftlichen Entwicklungen. Dazu gehören Informatikkonzepte, Lehrplananpassungen, Weiterbildungsangebote, Empfehlungen und Berichterstattungen".

"In Bezug auf die Infrastruktur ist zu sehen, dass sich viele Schulen ab der 5. Klasse in einem erweiterten Ausbau befinden. Der technische Support an den Schulen hat sich in die vom Bildungsrat empfohlene Richtung entwickelt. Auch der pädagogische Support scheint sich zu etablieren. Damit die Lehrpersonen in allen Schulen in Fragen zum Einsatz der digitalen Medien optimal unterstützt werden, ist anzustreben, dass in den kommenden Jahren überall ein pädagogischer Support eingerichtet ist." Auszüge aus der Broschüre: Empfehlungen zur digitalen Transformation in der Volksschule.

Die Schule Walenstadt hat in den letzten zweieinhalb Jahren viel zeitliche Ressourcen in den digitalen Wandel in der Schule investiert. Es wurden entsprechende Konzepte erarbeitet, Weiterbildungen für Lehrpersonen, Schulpersonal und Schulleitungen durchgeführt. Zudem wurde der technische Support weiterentwickelt und der pädagogische Support ausgebaut. Die Infrastruktur wird laufend weiter ausgebaut, so dass sie bis in den nächsten zwei Jahren den Empfehlungen des Amts für Volksschule angepasst ist. Die Schule Walenstadt wollte den Aufbau der Infrastruktur nicht überstürzt angehen und hat sich dafür mehr Zeit genommen. Beispielsweise wurden vor zwei Jahren Pilotklassen mit digitalen Geräten ausgerüstet. Viele wertvolle Erkenntnisse konnten letzten Sommer bei der 1:1 Ausstattung der Oberstufe erfolgreich umgesetzt werden. Dieses Vorgehen führte dazu, dass sich mehrere andere Schulen / Schulleitungen für den Aufbau und die Umsetzung in der Schule Walenstadt interessierten.

Neues Unterrichtskonzept (NUK)

Das neue Unterrichtskonzept wird stetig weiterentwickelt und hat einen 5-jährigen Projektzeitplan. Das Unterrichtskonzept der Schule Walenstadt stösst auch extern auf Resonanz. Im letzten Schuljahr haben 16 Gruppen die Oberstufe Walenstadt besucht und wollten mehr zum Konzept erfahren. Zudem wurde das Konzept in drei externen Referaten vorgestellt. Einerseits aus Altersgründen, andererseits aber auch um das NUK Konzept flächendeckend umzusetzen, wurde mit dem Umbau des Lernhaus B gestartet.

Schulleitung

Barbara Wildhaber | Timon Hallauer | Remo Nadig
 vorname.nachname@schule-walenstadt.ch
 081 720 20 66

Werkdienst

Kettenschaukel Spielplatz am See

Im Frühjahr wurde mit dem Neubau einer Kettenschaukel (2 x Sitzbrettschaukel, 1 x Vogelnechtschaukel) beim Spielplatz "Spielerlebnis Walensee" gestartet. Das Grundgerüst konnte Mitte Februar gestellt und mittels Betonfundament verankert werden. Im Anschluss wurden die Umrundungen für den Fallschutz erstellt. Des Weiteren wurde Koffermaterial sowie Sickerbeton für den Fallschutz eingebaut. Der gelbe Fallschutzbelag wurde Mitte April eingebaut. Mit den Humusanpassungen und der Ansaat um die Kettenschaukel konnten die Arbeiten vor Auffahrt abgeschlossen werden. Die Montage der zwei Sitzbrettschaukeln, sowie die Vogelnechtschaukel erfolgten Mitte Juni. Somit konnte das neue Spielgerät dank der sehr guten Zusammenarbeit sowie der grossen Unterstützung der Ortsgemeinde Walenstadt den Eltern und ihren Kindern übergeben werden.



Kettenschaukel beim Spielplatz am See

Weiter wurden folgende Arbeiten im Frühjahr 2022 im Raum Seemühle / Hafen ausgeführt.

- Neubau Sitzbänke mit Abfallbehälter, Aschenbecher, sowie Lesebox im Bereich Hafen
- Erstellung Seilrolle zum Verweilen bei Spielerlebnis Walensee
- Montage Kupperhaus beim Schmittenbach (Standort früher Schule Walenstadt)
- Neubau Grillstelle Nr. 3 (von 5) Verzweigung Seemühlestrasse / Unterwaldstrasse

Brunnen Capöllä Berschis

Nach den Sanierungsarbeiten an der Cavortschstrasse Richtung Sennis lief das Quellwasser des Brunnens (Stall Capöllä) ungehindert auf die Strasse und verursachte im Winter Glatteis. Im Zuge der Abnahme wurde entschieden, dass der Werkhof den Brunnen neu setzt. Das Wasser wird mittels Einlaufschacht und einer Sickerleitung gefasst und in die bestehende Meteorwasserleitung in der Cavortschstrasse eingeführt.

Marktstände

Im Januar und Februar 2022 wurden zehn neue Marktstände durch zwei Mitarbeiter des Werkdiensts hergestellt. Diese Marktstände sind seit dem Frühjahr im Einsatz und haben sich sehr bewährt.

Geländer Nissibach

Das morsche Holzgeländer beim Nissibach (oberhalb Tünelenweg) musste ersetzt werden. Mit dem Neubau der Brücke beim Friedensbrunnen konnte das bestehende Eisengeländer demontiert und nach kleinen Änderungen für die Montage am neuen Standort "Nissibach" wiederverwendet werden.

Insektenhotel Berschis

In Berschis konnte mit dem Neubau des Unterflurcontainers an der Allmendstrasse (Verzweigung Allmendstrasse/Nachtwächterstrasse) ein Insektenhotel erstellt werden. Mit diesem Insektenhotel leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz und zur Artenvielfalt. Wir helfen nützlichen Insekten beim Nisten und Überwintern. Dazu zählen unter anderem Wildbienen, Wespen, Hummeln und Schwebfliegen. Die Grünfläche um das Insektenhotel wurde mit einer Wildblumensaat frisch erstellt. Zum Abschluss wurde ein Lärchenzaun montiert, um die wertvolle Grünfläche zu schützen.



Insektenhotel in Berschis

Neuanschaffung Staudenhäcksler

Nach Genehmigung des Budgets 2022 konnte für den Werkdienst ein Staudenhäcksler (Schliesing 325 Ex) angeschafft werden. Im Herbst – beim alljährlichen Häckseldienst der Gemeinde Walenstadt – bewährte sich dieses Gerät ausserordentlich. Die Mitarbeiter des Werkdienst Walenstadt bedanken sich herzlich für die Anschaffung des Staudenhäckslers.



Neuer Staudenhäcksler

Werkdienst

Patrick Eberle, Leiter
patrick.eberle@walenstadt.ch
058 228 38 36

Zottelbär

Geschichte

Die Geschichte unserer Kita reicht bis in die Anfänge der 70er-Jahre zurück. Damals eröffnete das Spital Walenstadt eine betriebsinterne Kinderkrippe für ihre Mitarbeitenden und führte diese bis 2001.

Im Sommer 1997 öffnete die Kinderkrippe für die Öffentlichkeit. Die rückläufigen Kinderzahlen der spitalinternen Mitarbeitenden wurde zum Vorteil für alle Einwohner der Gemeinde Walenstadt, welche nicht im Spital Walenstadt arbeiteten. Im Jahr 1998 verlangte der Kanton St.Gallen die kostendeckende Führung von Spitalnebenbetrieben. Diese Vorgaben konnte die interne Kinderkrippe nicht erfüllen und musste somit ausgegliedert werden. Die Kinderkrippe wurde ab 1. Januar 1999 vom Tageselternverein Sarganserland übernommen, wobei das Spital Walenstadt die Kinderkrippe weiterhin grosszügig unterstützte.

Nach rund vier Jahren war der Tageselternverein, auf Grund zunehmenden Finanzierungsproblemen, gezwungen die Kinderkrippe zu schliessen. Dank der Initiative von engagierten Eltern wurde im Oktober 2002 der Verein "Chinderhuus Zottelbär" gegründet, welcher das Chinderhuus ab dem Januar 2003 mit zwölf Betreuungsplätzen führte. Im Mai 2012 änderte der Verein seinen Namen auf Verein KITA Zottelbär. Ende 2013 teilte der Verein die heterogenen Kindergruppen in Kita und Hort auf: Die Kita mit Kindern von zehn Wochen bis vier Jahre; der Hort mit Kindern von vier bis 15 Jahren in 15 Betreuungsplätzen. Weiter entstand in den Hort-Räumlichkeiten Platz für den Mittagstisch und die Spielgruppe. Mitte 2016 siedelte der Standort Kita innerhalb von Walenstadt neben den bestehenden Hort um und erweiterte seine Kapazitäten fast um das Doppelte: von den bisher zwölf Betreuungsplätzen auf 23. Ab Januar 2021 wurden in der Kita die 23 Betreuungsplätze auf 25 erhöht. Der Zottelbär ist heute nicht nur ein für die Region bedeutender Anbieter von familienergänzender Kinderbetreuung, sondern auch Arbeitgeber und Berufsbildner.

Die Einwohner der Gemeinde Walenstadt haben an der Urnenabstimmung vom 19. April 2020 dem Gutachten und Antrag des Gemeinderates zur Übernahme des Zottelbär auf den 1. Januar 2021 zugestimmt. An der Hauptversammlung vom 11. August 2020 haben die Vereinsmitglieder der Auflösung des Vereins KITA Zottelbär per 31. Dezember 2020 zugestimmt. Die Kinderbetreuung Zottelbär wurde per 1. Januar 2021 der Gemeinde Walenstadt angegliedert.

Angebot

Das Angebot umfasst Kindertagesstätte, Hort mit Mittagstisch und Spielgruppe. Somit betreut der Zottelbär Kinder im Alter von zwölf Wochen bis zu 15 Jahren und bietet den Kindern einen Ort, an dem sie sich wohl fühlen und durch liebevolle und professionelle Betreuung eine optimale Weiterentwicklung ihrer Persönlichkeit erlangen können.

Altersdurchmischung

Im sozialen Umfeld lernen Kinder zuerst ihre eigenen Bedürfnisse, Wünsche und Gefühle zu erkennen und benennen. Daneben sollen sie auch lernen Wünsche, Bedürfnisse, Interessen und Erwartungen anderer wahrzunehmen. Dies stellt hohe Anforderungen an das Kind, fördert das Einfühlungsvermögen und lässt das Kind in Interaktion treten.

Die Aneignung von konkretem Wissen und von Fertigkeiten bildet eine wichtige Grundlage für ein verantwortungsvolles Handeln jedes Menschen. Dabei geht es nicht nur um das Aufnehmen von Wissen, sondern um einen Prozess, in dem Wahrnehmungen, Erfahrungen und Erkenntnisse verarbeitet werden. Das, was mit Freude erlernt wird, bleibt beim Kind auch nachhaltig. Deshalb bestärken wir die natürliche Lernfreude der Kinder und bieten ihnen eine anregende Umgebung an, welche vielfältige Erfahrungen, Erlebnisse ermöglicht, und Kinder zum "Lernen" motiviert.

Die Fähigkeit und Fertigkeit, mit sich selbst umzugehen, spiegelt das Verhältnis des Kindes zu sich selbst und in der Auseinandersetzung zu seiner Umwelt. Es erfährt sich selbst gegenüber Jüngeren, Gleichaltrigen und Älteren. Es probiert unterschiedliche Rollen aus und lernt sich anzupassen oder sich durchzusetzen. Jedes Kind entwickelt im Zusammenstoss mit anderen Personen und Sachen unterschiedlich stark Eigenschaften wie Selbstständigkeit, Kritikfähigkeit, Selbstvertrauen, Zuverlässigkeit, Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein.

Angebot Kita

Montag bis Freitag

Halbtagsbetreuung mit Essen 6.45 – 13.15 / 11.15 – 18 Uhr

Ganztagsbetreuung 6.45 – 18.00 Uhr

Angebot Hort

Montag bis Freitag

Frühbetreuung 6.45 – 8.00 Uhr

Halbtagsbetreuung mit Essen 11.30 – 18.00 Uhr

Ferienbetreuung 6.45 – 18.00 Uhr

Die **Spielgruppe Walenstadt** wird für nicht-vorschulpflichtige Kinder von zweieinhalb Jahren bis zum Kindergarten Eintritt angeboten.

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

Im Auftrag der Schule Walenstadt bietet der Zottelbär den **Mittagstisch A'Riva** für alle schulpflichtigen Kinder an.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11.30 – 13.00 Uhr

Zottelbär

Barbara Tonn, Geschäftsleiterin

barbara.tonn@walenstadt.ch

081 710 24 32

Erfolgsrechnung 2022 – Budget 2023

Die Jahresrechnung schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von mehr als einer Million Franken ab. Gegenüber dem budgetierten Ausgabenüberschuss von 748'000 Franken resultiert ein Plus von etwas mehr als 1.8 Millionen Franken.

Dieses Ergebnis ist in erster Linie auf höhere Steuereinnahmen von rund 470'000 Franken und Minderausgaben für Anschaffungen, Planungen und baulichen Unterhalt im Bereich Verkehr von rund 515'000 Franken zurück zu führen. Weiter tragen Mehreinnahmen von 135'000 Franken aus Parkplatzgebühren sowie Minderaufwände von rund 220'000 Franken im Bereich der Raumordnung zum positiven Ergebnis bei. Im Bereich Familie und Jugend liegen die Aufwände um 95'000 Franken unter, bzw. die Rückerstattungen im Bereich Sozialhilfe und Asylwesen um 125'000 Franken über dem budgetierten Wert.

Weitere Angaben zur Jahresrechnung 2022 können dem Bericht zur Rechnung entnommen werden. Gerne stellen wir Ihnen bei Bedarf eine detaillierte Jahresrechnung samt Anhang und detaillierter Auflistung der neuen Ausgaben 2023 zu.

Konsolidierte Rechnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Erfolgsrechnung			
Operativer Aufwand	-29'665'300	-28'000'650.55	-29'760'700
Operativer Ertrag	28'917'300	29'071'803.29	29'120'100
Operatives Ergebnis	-748'000	1'071'152.74	-640'600
Einlagen in Reserven		-1'000'000.00	
Entnahmen aus Reserven			
Ergebnis aus Reserveveränderungen		-1'000'000.00	
Gesamtergebnis	-748'000	71'152.74	-640'600
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	-5'690'500	-2'058'068.28	-4'692'600
Investitionseinnahmen	2'150'000	132'795.34	900'000
Nettoinvestitionen	-3'540'500	-1'925'272.94	-3'792'600
Geldflussrechnung			
Geldzufluss aus Betriebstätigkeit		1'880'213.34	
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		-1'925'272.94	
Finanzierungsergebnis		-45'059.60	
Bilanz			
Eigenkapital		12'877'835.14	
Nettoschulden		14'795'000.52	
Kennzahlen			
Nettoverschuldungsquotient		91%	
Selbstfinanzierungsgrad		91%	
Zinsbelastungsanteil		0%	
Nettoschuld in CHF je Einwohner/in		2'578	

Sachgruppengliederung

	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Betrieblicher Aufwand			
Personalaufwand	-13'365'200	-13'479'544.16	-13'880'800
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-7'646'900	-5'999'684.65	-6'809'900
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-994'500	-975'527.94	-1'077'800
Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen	-244'000	-228'658.01	-210'200
Transferaufwand	-6'910'700	-6'807'292.59	-7'062'100
Interne Verrechnungen	-390'200	-409'833.10	-394'800
Total Betrieblicher Aufwand	-29'551'500	-27'900'540.45	-29'435'600
Betrieblicher Ertrag			
Fiskalertrag	17'995'800	18'358'789.19	18'772'900
Entgelte	3'946'900	3'784'543.35	3'691'800
Übrige Erträge	26'100	27'080.40	23'800
Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen	836'700	431'770.35	510'900
Transferertrag	4'937'700	5'138'459.32	4'807'500
Interne Verrechnungen	394'200	409'833.10	394'800
Total Betrieblicher Ertrag	28'137'400	28'150'475.71	28'201'700
Betriebsergebnis	-1'414'100	249'935.26	-1'233'900
Finanzergebnis			
Finanzaufwand	-113'800	-100'110.10	-325'100
Finanzertrag	779'900	921'327.58	918'400
Finanzergebnis	666'100	821'217.48	593'300
Operatives Ergebnis	-748'000	1'071'152.74	-640'600
Reserveränderungen			
Einlagen in Reserven		-1'000'000.00	
Entnahmen aus Reserven			
Ergebnis aus Reserveränderungen		-1'000'000.00	
Gesamtergebnis	-748'000	71'152.74	-640'600

Details zur Erfolgsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Umsatz	29'665'300	28'917'300	29'000'650.55	29'071'803.29	29'760'700	29'120'100
Gesamtergebnis		748'000	71'152.74			640'600
ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'613'600	495'300	2'612'732.43	499'626.48	2'793'100	483'900
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-2'118'300</i>		<i>-2'113'105.95</i>		<i>-2'309'200</i>	
Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	42'600		33'788.24		69'200	
Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	29'300		33'852.05		28'900	
Gemeinderat und Kommissionen	450'300	13'200	463'854.62	44'992.50	449'000	12'400
Schulrat und Schulkommission	29'700		28'142.70	200.00	28'400	
Finanz- und Steuerverwaltung	552'600	365'800	571'734.49	350'344.00	547'900	353'900
Allgemeine Verwaltung	557'900	3'300	550'031.14	13'796.80	684'200	6'000
Bauverwaltung	513'200	93'800	519'652.37	71'093.18	521'700	92'400
Informatik allgemein	290'400		270'864.29		299'300	
E-Government	25'900		16'852.10		23'600	
Verwaltungsliegenschaften	121'700	19'200	123'960.43	19'200.00	140'900	19'200
ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	1'641'900	1'229'200	1'660'957.95	1'154'818.85	1'641'200	1'207'400
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-412'700</i>		<i>-506'139.10</i>		<i>-433'800</i>	
Polizei	19'200		9'323.35		16'800	
Verkehrssicherheit	58'500	33'200	71'482.10	53'180.00	62'200	42'600
Allgemeines Rechtswesen	851'000	607'400	868'425.13	504'931.13	853'600	576'900
Feuerwehr [Spezialfinanzierung]	562'200	562'200	553'225.92	553'225.92	552'600	552'600
Zivilschutz, Gemeindeführungsstab	151'000	26'400	158'501.45	43'481.80	156'000	35'300
BILDUNG	11'876'900	93'200	11'828'300.11	154'194.52	11'961'200	94'300
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-11'783'700</i>		<i>-11'674'105.59</i>		<i>-11'866'900</i>	
Kindergarten	839'700		812'837.63	26'661.52	850'700	
Primarstufe	3'302'600	11'300	3'266'823.26	11'173.30	3'332'400	8'600
Oberstufe	2'181'200	8'000	2'146'393.55	9'192.70	2'169'500	8'600
Musikschule	300'000		309'068.75		320'000	
Schulliegenschaften	1'777'600	18'000	1'752'605.59	21'900.00	1'678'500	20'200
Tagesbetreuung	21'000	16'000	22'220.00	15'773.80	22'000	16'000
Schulleitung und Schulverwaltung	652'500		679'749.80	50.00	661'700	
Informatik Schule	250'100		261'595.29	15.35	346'000	
Volksschule Sonstiges	1'160'900	39'900	1'188'998.56	69'427.85	1'115'700	40'900
Sonderpädagogische Massnahmen	1'391'300		1'388'007.68		1'464'700	

Details zur Erfolgsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'365'900	175'800	1'277'373.14	216'015.85	1'186'400	120'800
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'190'100</i>		<i>-1'061'357.29</i>		<i>-1'065'600</i>	
Museen und bildende Kunst	20'100		20'100.00		20'100	
Denkmalpflege und Heimatschutz						
Bibliotheken	129'800	43'000	134'454.78	51'626.90	169'200	42'200
Musik und Theater	24'000		24'920.00		24'200	
Kultur, übrige	458'500	26'000	426'771.22	49'338.95	452'800	40'000
Sport	144'400		149'410.46	2'950.00	162'700	
Freizeit	589'100	106'800	521'716.68	112'100.00	357'400	38'600
GESUNDHEIT	1'858'000	8'000	2'011'731.14	7'872.40	2'094'700	8'400
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'850'000</i>		<i>-2'003'858.74</i>		<i>-2'086'300</i>	
Kranken, Alters- und Pflegeheime allgemein	7'900	7'900	7'845.40	7'845.40	8'400	8'400
Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)	1'148'000		1'296'192.00		1'361'000	
Ambulante Krankenpflege allgemein	147'800		236'093.80		238'800	
Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	431'500		376'624.79		381'300	
Ambulante Akut- und Übergangspflege	800					
Rettungsdienste	5'400		6'724.95		6'500	
Alkohol- und Drogenprävention	64'400		50'242.40		55'000	
Schulgesundheitsdienst	48'600		37'075.15		40'100	
Lebensmittelkontrolle	300		432.65		300	
Gesundheitswesen, übrige	3'300	100	500.00	27.00	3'300	
SOZIALE SICHERHEIT	3'352'100	2'022'500	3'261'964.63	2'167'735.29	3'637'300	2'160'100
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'329'600</i>		<i>-1'094'229.34</i>		<i>-1'477'200</i>	
Krankenversicherungen	417'000	265'000	334'147.64	207'594.65	346'300	198'000
Leistungen an Invalide	4'600		4'628.70		4'700	
Alters- und Hinterlassenenvers. (AHV)	30'100	5'900	30'111.00	5'879.95	30'100	5'900
Leistungen an das Alter	3'000		3'200.00		2'700	
Alimentenbevorschussung und -inkasso	160'100	91'200	142'556.30	129'680.11	98'400	62'400
Jugendschutz allgemein	90'400		64'020.55		76'900	
Kinder- und Jugendheime	72'000		-7'254.90	7'369.00	255'200	94'000
Leistungen an Familien allgemein	1'500		1'554.25		1'600	
Kinderkrippen und Kinderhorte	781'400	690'400	839'949.34	684'661.85	875'700	686'000
Elternschaftsbeiträge	6'000					
Sozialpädagogische Familienbegleitung	24'000		38'804.55		48'000	
Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	24'000	4'000	32'604.75		30'000	
Wirtschaftliche Hilfe	660'000	540'000	575'642.65	351'658.13	480'000	300'000
Asylwesen (allgemein)	57'500		57'280.00		57'500	
Asylsuchende	280'000	260'000	124'040.25	517'244.90	126'000	552'000
Vorläufig aufgenommene Ausländer	18'000		293'027.50	32'678.83	420'000	36'000
Flüchtlinge	60'000	40'000	22'324.30	52'316.20	36'000	43'200
Integrationsmassnahmen	80'000	95'000	108'031.15	115'090.50	120'000	135'000
Fürsorge, übrige	581'600	30'800	596'680.50	63'258.67	627'300	47'300
Hilfsaktionen im Inland	900	200	616.10	302.50	900	300

Details zur Erfolgsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
VERKEHR	2'981'900	920'200	2'376'382.03	1'109'707.40	2'768'400	1'048'700
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-2'061'700</i>		<i>-1'266'674.63</i>		<i>-1'719'700</i>	
Kantonsstrassen, übrige	2'600		2'628.75		2'600	
Gemeindestrassen	1'370'600	179'200	1'009'411.82	189'189.20	1'107'700	161'100
Parkplätze	86'700	380'000	92'587.36	527'027.45	98'800	480'000
Werkhof	980'300	272'000	809'170.65	299'325.75	969'900	263'000
Regional- + Agglomerationsverkehr	403'500		404'946.50		390'500	
öffentlicher Verkehr, übriges	28'000	24'000	14'000.00	30'435.00	42'000	44'400
Schiffahrt	99'200	65'000	30'597.70	63'730.00	136'900	100'200
Verkehrsplanung	11'000		13'039.25		20'000	
UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG	3'497'800	2'599'600	2'615'105.40	2'020'791.60	3'032'500	2'349'600
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-898'200</i>		<i>-594'313.80</i>		<i>-682'900</i>	
Abwasserbeseitigung [Spezialfinanz.]	1'877'400	1'877'400	1'535'986.08	1'535'986.08	1'585'500	1'585'500
Abfallbeseitigung [Spezialfinanz.]	446'200	446'200	389'284.77	389'284.77	443'100	443'100
Gewässerverbauungen	376'100	148'900	281'278.90	14'564.00	210'600	216'200
Schutzverbauungen, übrige	72'800	18'700	28'871.40	16'471.20	77'800	2'800
Arten- und Landschaftsschutz	236'700	96'700	130'819.70	63'325.55	231'000	91'600
Bekämpfung Umweltverschmutzung	12'000				12'000	
Friedhof und Bestattung	140'800	1'800	138'988.75	560.00	152'400	500
Umweltschutz, übrige	6'000		11'296.30		9'000	
Raumordnung allgemein	329'800	9'900	98'579.50	600.00	311'100	9'900
VOLKSWIRTSCHAFT	241'000	41'400	244'726.78	42'184.28	236'600	36'700
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-199'600</i>		<i>-202'542.50</i>		<i>-199'900</i>	
Strukturverbesserung	3'600		490.60		6'600	
Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	11'600		12'303.45		11'600	
Tierkörperbeseitigung	23'400	15'300	21'055.83	13'639.95	20'300	13'000
Notschlachtlokal	800		272.00		800	
Forstwirtschaft	79'900	22'100	79'924.00	21'964.33	80'200	22'200
Jagd und Fischerei	1'000				1'000	
Tourismus, kommunale Werbung	82'300		82'463.60		72'500	
Industrie, Gewerbe, Handel	20'800		24'520.15	1'080.00	6'500	1'500
Energie, übrige	17'600	4'000	23'697.15	5'500.00	37'100	
FINANZEN UND STEUERN	236'200	21'332'100	1'111'376.94	21'698'856.62	409'300	21'610'200
<i>Nettoerfolg</i>	<i>21'095'900</i>		<i>20'587'479.68</i>		<i>21'200'900</i>	
Allgemeine Steuern	105'000	14'640'000	-13'353.94	15'232'894.59	60'800	15'537'000
Anteile an Kantonseinnahmen	3'500	1'695'500	5'084.95	1'529'372.75	4'600	1'595'500
Sondersteuern	3'800	1'700'800	4'732.25	1'629'087.78	4'600	1'677'900
Finanzausgleich 1. Stufe		3'022'900		3'022'900.00		2'507'700
Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckverbindung	25'600	51'200	25'625.00	51'250.05	25'600	51'200
Zinsen	23'500	4'500	25'946.52	4'731.20	130'600	20'600
Liegenschaften d. Finanzvermögens	74'800	214'200	63'242.16	220'217.50	183'100	215'300
Finanzvermögen, übrige			100.00	49.50		
Rückverteilung aus CO ₂ -Abgabe		3'000		8'353.25		5'000
Nicht aufgeteilte Posten			1'000'000.00			

Kommentar zur Erfolgsrechnung 2022

0 Allgemeine Verwaltung

Legislative und Exekutive

Die Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder von Behörden und Kommissionen liegen im Bereich des budgetierten Aufwands. Aus einem Streitfall sind zugunsten der Gemeinde Parteikosten in der Höhe von rund CHF 26'000 entschädigt worden, welche nicht budgetiert werden konnten.

Allgemeine Dienste

Auf Anweisung des Amts für Gemeinden und Bürgerrecht des Kantons St.Gallen mussten erstmals für Ferien- und Gleitzeit-saldi Rückstellungen gebildet werden. Diese Anweisung betrifft mehrere Bereiche.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Öffentliche Sicherheit

Aufgrund des warmen und schönen Sommers konnten nicht nur mehr Parkplatzeinnahmen (siehe Strassenverkehr) sondern auch mehr Bussgelder als budgetiert eingenommen werden.

Allgemeines Rechtswesen

Im Jahr 2022 ist sowohl auf dem Einwohner- und Betriebsamt, als auch auf dem Grundbuchamt weniger Gebührenertrag angefallen. Dies hängt bei ersterem mit einem Rückgang von Betreuungsfällen, und beim Grundbuchamt mit einem in unserer Gemeinde rückläufigen Immobilienhandel zusammen.

Feuerwehr

Die Mitglieder der Feuerwehr Walenstadt absolvierten im Jahr 2022 Kurse, die aufgrund Corona verschoben werden mussten. Dies verursacht einen Mehraufwand von rund CHF 17'000. Daneben sind für eine zusätzliche Erneuerung des Hydrantennetzes Mehrkosten von rund CHF 20'000 entstanden.

2 Bildung

Obligatorische Schule – Kindergarten

Für die bereits in der Jahresrechnung 2021 kommunizierte Nachzahlung für Pausenaufsichten ist im Jahr 2022 die anteilmässige Beteiligung des Kantons in der Höhe von rund CHF 26'000 eingegangen.

Obligatorische Schule – Primarstufe

In der Primarstufe wurden keine zusätzlichen Praktikanten eingestellt, was in einem Minderaufwand von rund CHF 14'000 resultiert. Weiter wurden weniger Lehrmittel und auch weniger Material für Handarbeit/Werken angeschafft, als budgetiert. Zusammen ergibt dies einen Minderaufwand von ca. CHF 24'000.

Obligatorische Schule – Schulliegenschaften

Obwohl das Schwimmbad im Obstadtschulhaus nach der Bauphase wieder in Betrieb genommen wurde, sind über

das ganze Jahr geringere Heizkosten entstanden. Total kann dafür ein Minderaufwand von rund CHF 16'000 verbucht werden.

Obligatorische Schule, übrige

Schulleitung / Schulverwaltung

Auf Anweisung des Amts für Gemeinden und Bürgerrecht des Kantons St.Gallen mussten für Ferien- und Gleitzeit-saldi Rückstellungen gebildet werden. Auf der Schulverwaltung konnten Rückstellungen für Ferien- und Gleitzeit-saldi hingegen aufgelöst werden.

Obligatorische Schule, übrige

Volksschule Sonstiges

Im Schulpsychologischen Dienst sind 110 Zusatzstunden angefallen, was einen Mehraufwand bedeutet. Im Konto "Schulanlässe, Freizeitangebote" liegt ein Minderaufwand von rund CHF 21'000 vor. Für die Beschulung Ukrainischer Kinder in der Primarschule liegt ein Mehraufwand von rund CHF 13'000 vor, wobei auch ein einmaliger Beitrag der TISG für die Sonderbeschulung verbucht werden konnte. In der Oberstufe sind für externe Beschulungen von Schüler/innen Mehrkosten angefallen.

3 Kultur, Sport und Freizeit

Kultur, übrige

Die neue Halle am See (HAS) bewährt sich immer mehr auch für Drittanlässe, was sich in einem Mehrertrag der Benützungsgebühren widerspiegelt. In der neuen Halle sind bisher noch nicht die Mengen Betriebs- und Verbrauchsmaterial verwendet worden, wie budgetiert.

Sport und Freizeit

Das im Jahr 2022 budgetierte Projekt Sanierung "SIGWA Neptun" wurde zurückgestellt und in diesem Jahr neu budgetiert (siehe Kommentar zur IR 2023).

4 Gesundheit

Spitäler, Kranken- und Pflegeheime / Gesundheitsprävention

Für die Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung) ist ein Mehraufwand von rund CHF 148'000 aufgrund einer Zunahme der Pflegefälle zu verzeichnen. Rund CHF 14'000 unter dem budgetierten Betrag der Sozialen Dienste Sarganserland schliesst das Konto "Alkohol- und Drogenprävention".

5 Soziale Sicherheit

Krankheit und Unfall

Es ist eine rückläufige Sozialhilfequote aufgrund guter Wirtschaftslage erkennbar. Aufgrund dessen liegt im Konto "Krankenpflege-Grundversicherung, Beiträge an private Haushalte", ein Minderaufwand von rund CHF 42'000 vor.

Familie und Jugend

Ähnlich wie bei der Sozialhilfe ist auch im Bereich Alimen-tenbevorschussung ein Rückgang an Unterstützungsbe-dürftigen feststellbar. Hier macht dies einen Minderauf-wand von rund CHF 17'500 aus.

Die Stelle der Jugendarbeit in Walenstadt ist seit Septem-ber 2022 vakant, weshalb ein Minderaufwand von rund CHF 20'000 vorliegt. Das Angebot konnte bisher über-brückt werden und für das Jahr 2023 zeichnet sich aktuell eine neue Lösung ab.

Die für das Jahr 2022 budgetierten Kosten für die Unter-bringung von Kindern und Jugendlichen in Heimen sind nicht angefallen, weshalb sich hier ein Minderaufwand zeigt.

Der Zottelbär ist, wie viele andere Branchen auch, vom Fachkräftemangel betroffen. Um das Angebot aufrecht zu erhalten und die notwendigen Stellen besetzen zu kön-nen, sind teils Fluktuationsverluste entstanden. Weiter wurde im Zottelbär der Stellenplan angepasst, insbeson-dere erfolgt die Reinigung neu durch den Hausdienst.

Sozialhilfe und Asylwesen

Es kann auf ein herausforderndes Jahr aufgrund der Flüchtlingsbewegung aus der Ukraine mit Mehraufwän-den finanzieller und arbeitstechnischer Natur zurück-geblickt werden. Daneben konnten aber auch mehr Rückvergütungen verbucht werden, da Ausländer mit Schutzstatus "S" über den Bund finanziert werden.

6 Verkehr

Strassenverkehr

Die geplanten Parkverbote in den Bereichen Schatten-bach, Industriestrasse, Seezdelta und Gewerbestrasse Tscherlach wurden noch nicht erlassen. Demgegenüber führte die neue Anzeigetafel an der Schattenbachstrasse zu einem Mehraufwand, während diejenige an der Berg-strasse dem Projekt Sprengmasten angerechnet werden konnte.

Im Bereich der Planungsarbeiten wurde das Vorprojekt für die Pluderstrasse vorerst sistiert. Im baulichen Un-terhalt der Strassen sind Minderaufwände entstanden. Grund dafür ist zum einen der noch pendente Leeweg, allgemein geringere Unterhaltsarbeiten oder der noch anstehende Einbau einer Belagsrigole an der Bergstrasse. Der betriebliche Unterhalt der Strassen liegt rund CHF 62'000 unter dem Budget, was insbesondere mit dem schneearmen Winter zu tun hat.

Die Parkplatzeinnahmen im Jahr 2022 lagen aufgrund des attraktiven Sommers deutlich über dem budgetierten Betrag. Es liegen Mehreinnahmen im Umfang von rund CHF 137'000 vor.

Das neue Kommunalfahrzeug wurde im Mai 2022 bestellt, konnte aber bisher noch nicht geliefert werden. Entspre-chend liegt im Konto "Anschaffungen Fahrzeuge" aktuell ein Minderaufwand von rund CHF 150'000 vor.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Abwasserbeseitigung

Der Aufwand im Bereich Kanalisation liegt total rund CHF 300'000 unter dem Budget. Dies ist zum einen da-rauf zurückzuführen, dass die Kanal-TV-Aufnahmen und der Aufwand des GEP-Ingenieurs günstiger ausgefallen sind als budgetiert. Andererseits verzögern sich aber auch diverse Kanalisationsprojekte aufgrund Kapazitäts-problemen von Planern und Baumeistern.

In der Gemeindekläranlage führte die Heizungssanierung zu Mehrkosten von rund CHF 17'000 und diverser ausse-rordentlicher Unterhalt führte zu weiteren Mehraufwänden. Daneben darf auf geringere Energiekosten sowie auf weni-ger Aufwand für Ingenieurleistungen zurückgeblickt werden.

Abfallwirtschaft

Die Arbeiten für die Erstellung der Unterflurcontainer konnten günstiger vergeben werden, während ein Projekt noch nicht ausgeführt werden konnte. Dies führt zu einer Besserstellung von total rund CHF 27'000. Ebenfalls liegt ein Preisanstieg für Wertstoffe vor, was zu einem höheren Verkaufserlös führte.

Verbauungen

Im Bereich der Gewässerverbauungen sind die Projek-te "Gloggnerris" (Planung) und das Projekt "Sagenbach" (Unterhalt) aktuell noch pendent. Daneben konnten die Kosten für externe Honorare für die Messstation Bruch tiefer gehalten werden. Weiter lag der Anteil am Seez-Unterhalt wesentlich unter dem budgetierten Betrag. Für die Holzsperrle "Sagenbach" sind die Beiträge von Bund und Kanton noch offen, was als Minderertrag von CHF 135'000 zu Buche schlägt.

Der Unterhalt für die Lawinen-Sprengmasten lag im ver-gangenen Jahr rund CHF 22'000 unter dem Budget, was damit zusammenhängt, dass wesentlich weniger Lawi-nen ausgelöst werden mussten.

Arten- und Landschaftsschutz

Einige Projekte sind noch nicht abgeschlossen oder sind erst für das Jahr 2023 geplant (insbesondere Aufwertung Biodiversität).

Raumordnung

Aufträge an externe Planungsbüros für die Überarbei-tungsmassnahmen im Zusammenhang mit der Ortspla-nungsrevision sind erteilt worden, wobei die Ausführung erst im Jahr 2023 ins Rollen kommt. Entsprechend liegt aktuell ein Minderaufwand vor.

9 Finanzen und Steuern

Steuern

Das Amt für Gemeinden und Bürgerrecht befand, dass Delcredere für Steuerausstände zu hoch bewertet sind. Die Reduktion dieser Rückstellung führte deshalb zu einmaligen Minderaufwänden von CHF 59'000. Die Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen (Rechnungs-

jahr sowie aus früheren Jahren) liegen zusammen rund CHF 600'000 über den budgetierten Beträgen.

Demgegenüber liegen Mindererträge von gesamthaft rund CHF 230'000 bei den Quellensteuern, den Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen sowie bei den Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern vor.

Kommentar zum Budget 2023

0 Allgemeine Verwaltung

Allgemeine Verwaltung

Aufgrund der Umstellung auf RMSG und die Buchhaltungssoftware "Abacus" ist bei den Mitarbeitenden der Abteilung Finanzen in den vergangenen Jahren Überzeit angefallen. Damit diese schrittweise abgebaut werden und für eine anstehende Pensionierung bereits die Nachfolge geregelt werden kann, erfolgt eine teilweise befristete Pensumserhöhung.

Für diverse Mitarbeitende (Bau und Umwelt, Bibliothek, Zottelbär, Soziales und Gesellschaft, Werkdienst) erfolgen individuelle Lohnanpassungen für das Jahr 2023.

E-Government

Für künftige Mitwirkungsverfahren, insbesondere im Bereich der Raumplanung, wird eine E-Mitwirkungs-Plattform eingeführt. Diese ermöglicht künftig eine digitale und interaktive Durchführung des Mitwirkungsprozesses.

2 Bildung

Schulliegenschaften/Werkdienst

Im Werk- und Hausdienst sind für August 2023 zwei Lehrstellen als Fachmann/-frau Betriebsunterhalt geplant. Zwei Mitarbeiter bilden sich dazu zum Berufsbildner weiter. Ob beide Stellen vergeben werden können, wird sich anhand der eingehenden Bewerbungen zeigen.

Rempartschulhaus

Der Vorplatz beim Rempartschulhaus weist Setzungen auf und im Belag findet keine Versickerung statt. Entsprechend bilden sich bei Regen grosse Wasserlachen. Für die dringend notwendige Sanierung der Entwässerung des Vorplatzes werden CHF 5'500 budgetiert, bevor allenfalls weitere Massnahmen in Betracht gezogen werden müssen.

Turnhalle Exi

Die 30-jährige Turnhalle Exi weist erste grössere Schäden auf. Die Instandhaltungsarbeiten für dieses Jahr beinhalten die Erneuerung der Dachrinnen, die Revision des Lüftungskanals sowie Sanierungsarbeiten in den Duschräumen.

Informatik Schule

Für die weitere "In-House" Sicherstellung des technischen Supports für die beachtliche Anzahl Geräte in der Schule, den pädagogischen Support für Lehrpersonen und Schüler/innen, aber auch zur Abdeckung der Schulentwicklung im Rahmen der digitalen Transformation, wird das Pensum im Bereich Medien und Informatik um 30% auf neu 90% erhöht. Die diesjährige Tranche der Geräteanschaffung umfasst 67 Geräte für die 5. Klasse sowie 96 Geräte für die 6. Klasse und die 1. Oberstufe. Weiter ist ein Umbau der Serverlandschaft nötig, wofür CHF 25'000 budgetiert werden.

3 Kultur, Sport und Freizeit

Halle am See

Die Halle am See hat sich zu einem sehr beliebten Austragungsort für Anlässe aller Art entwickelt. Die Betreuung und Bewirtschaftung der Anlässe erfordern aber auch eine immer grössere Bereitschaft des Hausdienstes, insbesondere auch an Abenden oder am Wochenende. Um die Bedürfnisse erfüllen zu können, wird das Pensum um 10–20% erhöht. Dies war ursprünglich schon nach der Fertigstellung der HAS geplant. Aufgrund der Pandemie konnte bisher darauf verzichtet werden.

Sportförderung/Sportanlagen

Für die Organisation des Eidgenössischen Schwing- und Älplerfests 2025 im Glarnerland (Glarnerland +) sieht der Gemeinderat einen Beitrag von CHF 28'800 vor. Das "+" symbolisiert neben dem Glarnerland die Mitwirkung aus dem Sarganserland und dem Linthgebiet.

Für die Planung der Entwicklungsmöglichkeiten des Sportplatzes Exi wurde eine Interessengemeinschaft mit verschiedenen Interessenten gegründet. Die planerische Begleitung erfordert eine Sportstättenplanung, für welche CHF 16'000 budgetiert werden.

Parkanlagen und Wanderwege

Zum besseren Unterhalt des Strandbads im Bereich Neptun soll eine Bewässerungsanlage erstellt werden, wobei hierfür Kosten von rund CHF 40'000 budgetiert sind.

6 Verkehr

Strassen, Brücken und Plätze

Neben allgemeinen Planungs- / Ingenieurarbeiten im Umfang von rund CHF 50'000 sind an der Bergstrasse ein Vorprojekt für die Sanierung Abschnitt Tal bis Post sowie Reparaturen von Bund- und Wassersteinen vorgesehen. In Zusammenarbeit mit den geplanten Arbeiten des Fernwärmenetzes sind CHF 50'000 für die Entwässerung auf dem Abschnitt Rathaus bis Kleinöligasse vorgesehen. Die in diesem Zusammenhang ebenfalls zu erneuernden Abwasserleitungen verursachen Kosten von CHF 90'000. Weiter sind Sanierungen und Anpassungen an der Freihofstrasse sowie eine Erneuerung der Kanalisation an der Zihlgasse geplant.

Schifffahrt

Die Hafenummauer bzw. der Wellenbrecher im Hafen "Haab" ist sanierungsbedürftig. Für die Ausschreibung der dazugehörigen Ingenieurarbeiten sind CHF 20'000 vorgesehen. Im Bereich der Trockenplätze werden die im Jahr 2022 begonnenen Arbeiten fertiggestellt. Für bauliche Anpassungen im Zusammenhang mit dem neuen Hafenreglement sind CHF 10'000 vorgesehen.

Verkehrsplanung

Ein Verkehrskonzept im Hinblick auf die Erleichterung zur Umsetzung von Tempo-30-Zonen soll die Möglichkeiten für die Gemeinde Walenstadt aufzeigen. Dafür werden für dieses Jahr Kosten von rund CHF 20'000 budgetiert.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Gemeindekläranlage

Gemäss Unterhaltsplan sind auch im Jahr 2023 Aufnahmen mit dem Kanal-TV im Umfang von ca. CHF 26'000 vorgesehen. Diese Aufnahmen dienen anschliessend einer exakten und zustandsgerechten Sanierung der Leitungen. In der ARA Walenstadt ist im Jahr 2023 die vorläufig letzte Etappe der "Erneuerung Steuerung" für CHF 145'000 geplant. Daneben sind Massnahmen im Bereich der Schlammbehandlung und Schlammsiebung sowie des Sand- und Fettfangräumers vorgesehen.

Abfallbeseitigung allgemein

Gemäss Gebietszuteilungsplan sind im Jahr 2023 zehn neue Unterflurcontainer geplant. Die Kosten von CHF 150'000 beinhalten die Anschaffung sowie die Installation.

Gewässerverbauungen

Die Gefahrenkarte zeigt in Berschis eine Gefährdung durch den Berschnerbach auf. Eine bei einem Ingenieurbüro zu beauftragende Studie soll die an-

gebrachten Massnahmen für den Hochwasserschutz aufzeigen. Für die Studie wird von Kosten von rund CHF 21'000 ausgegangen.

Übrige Schutzverbauungen

Für den Einkauf von Lärchenbrettern für die nächste Etappe der Sanierung der Lawinenverbauung werden CHF 35'000 budgetiert. Die Montage erfolgt im Jahr 2024, wobei sich der Kanton an den Kosten beteiligt.

Arten- und Landschaftsschutz

Auch im Jahr 2023 werden zusammen mit dem gemeindeeigenen Werkdienst Arbeiten an der Baumpflege ausgeführt. Dafür sind Kosten von CHF 21'000 budgetiert. Ebenfalls werden wie bereits im Vorjahr mit Unterstützung des ANJF (Amt für Natur, Jagd und Fischerei) Neophyten bekämpft. Ein durch die Naturkommission erarbeitetes Konzept sieht Massnahmen zur Aufwertung der Biodiversität von gemeindeeigenen Flächen, im Umfang von CHF 30'000, vor. Einem Projekt zur Förderung typischer Vogelarten von BirdLife Schweiz wurde – auf Gesuch des Ornithologischen Vereins Walenstadt – ein Beitrag von CHF 15'000 (aufgeteilt auf fünf Jahre) zugesprochen.

8 Volkswirtschaft

Tourismus, kommunale Werbung

Der Aufwand und die Kosten für die Bewerbstellung der in der Leistungsvereinbarung definierten Aufgaben sind in den letzten Jahren markant gestiegen. Damit Tourismus Walenstadt seine Aufgaben auch künftig zuverlässig und in der nötigen Qualität ausführen kann, hat der Gemeinderat einer Erhöhung des jährlichen Gemeindebeitrags um CHF 20'000 auf neu CHF 60'000 zugestimmt.

Energiestadt

Nachdem von anderen Gemeinden positive Erfahrungen vorliegen, hat der Gemeinderat beschlossen, auch in Walenstadt ein Angebot zur Förderung der Elektromobilität zu schaffen. Der Budgetbetrag von CHF 23'000 beinhaltet einmalige Kosten von CHF 10'000 und wiederkehrende von CHF 13'000. Mit dem Carsharing-Modell von "Sponti-Car" soll künftig die breite Öffentlichkeit die Vorzüge eines Elektroautos testen können. Das Fahrzeug kann zudem von Mitarbeitenden der Gemeinde für geschäftliche Fahrten verwendet werden.

9 Finanzen und Steuern

Liegenschaft Gutenbergstrasse (Flexeta)

Für die Initiierung eines Projektwettbewerbs für das Projekt "KiZ" (Kirche und Kultur im Zentrum) werden CHF 110'000 budgetiert.

Neue Ausgaben 2023

Art. 23 Abs. 1 Bst. b Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGV; sGS 151.53) in Verbindung mit Art. 116 Abs. 1 Gemeindegesetz (GG; sGS 151.2). Die Liste enthält alle neuen Ausgaben ab CHF 10'000. Wiederkehrende Ausgaben sind unterstrichen.

Budget 2023	Beschreibung
<u>40'000</u>	Finanzen/Lohnbuchhaltung, Erhöhung Stellenplan (20% unbefristet, 20% befristet)
10'900	Verwaltung, Archiv-Service 2023
<u>36'000</u>	Personal, individuelle Lohnanpassungen für 2023 (zuzüglich Sozialleistungen)
<u>13'900</u>	Verwaltung, Lizenzen M Office 365
<u>11'000</u>	E-Government, Einführung E-Mitwirkung (wiederkehrend CHF 4'500)
32'000	Rathaus, Ummöblierung Stehpulte
15'000	Diverse Liegenschaften, Feuerlöscher-Service/Ersatz
30'000	Fahrer-Ausbildung, 6 Angehörige der Feuerwehr
15'000	Ersatz/Anschaffung Strahlrohre
10'000	Kompressor-Ausbau
<u>12'000</u>	Schulanlagen, Lehrstelle als Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ
26'100	Camilun, Carport für neuen Schulbus
11'000	Linth-Escher, Erneuerung G+M Uhr-/Gong-Anlage
21'600	Turnhalle Exi, Erneuerung Dachrinnen
20'000	Turnhalle Exi, Revision Lüftungskanal
30'000	Turnhalle Exi, Sanierung Duscharmaturen in Duschaum West (12 Stück)
20'000	Turnhalle Exi, Sanierung Wand- und Bodenbeläge in Dusche 1 oder 2, ca. 55m ²
<u>34'300</u>	Schulinformatik, Erhöhung Pensum für Medien & Informatik um 30%
46'900	Schulinformatik, Beschaffung 67 Geräte für 1:1-Ausstattung 5. Klasse
67'200	Schulinformatik, Ersatzbeschaffung 96 Geräte für 6. Klasse und 1. Oberstufe
25'000	Schulinformatik, Umbau Serverlandschaft, Einmalkosten
<u>21'000</u>	20% Pensum für Schülertransport (inkl. Sozialleistungen)
86'000	Anschaffung Schulbus
20'300	Bibliothek, Ausarbeitung Bibliotheksstrategie
<u>15'000</u>	Halle am See, Aufstockung Stellenplan um 10-20% (Zunahme Anlässe Dritter)
28'800	Sportanlässe, Beitrag an Eidg. Schwing- und Älplerfest 2025 Glarnerland+
16'000	Sportplatz Exi, Sportstättenplanung
40'000	Strandbad, Bewässerungsanlage Neptun
506'000	Strandbad, Erweiterung/Sanierung Neptun, Projekt zellersani und partner GmbH
10'000	Jugendarbeit, Neuausrichtung
<u>23'700</u>	Zottelbär, Erhöhung Stellenplan um 40% (zuzüglich Sozialleistungen)
10'000	Gemeindestrassen, Erneuerung Signalisation
50'000	Gemeindestrassen, Allgemeine Planungsarbeiten/Ingenieurleistungen
50'000	Bergstrasse, Vorprojekt für Sanierung Abschnitt Tal bis Post
20'000	Bergstrasse, Reparaturen Bund und Wassersteine Walenstadtberg
10'000	Gemeindestrassen, Markierungen erneuern

50'000	Lindenstrasse, Entwässerung Abschnitt Rathaus bis Einlenker Kleinöligasse
70'000	Freihofstrasse, Sanierung/Anpassungen bei Einmündung Alte Dorfgasse
120'000	Zihlgasse (Alte Landstrasse-Dorfhaldenstrasse), Sanierung & Entwässerung
14'000	PP am See, Ersatzbeschaffung von zwei Parkuhren
<u>12'000</u>	Werkdienst, Lehrstelle als Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ
23'000	Werkdienst, Anschaffung Rissfräse für Fugen-Behandlung Bahnhofstrasse
13'000	Werkhof, Sanierung Salzsilo Ost
11'000	Werkdienst, Reparatur Rasenmäher Kubota
20'000	Hafenanlage, Konzept Sanierung Hafenmauer, Ingenieurausschreibung
10'000	Hafenanlage, Bauliche Anpassungen / Umsetzung Hafenreglement
37'800	Verkehrskonzept im Hinblick auf Erleichterung Tempo 30
90'000	Kanalisationen, Leitungserneuerung Lindenstrasse (Rathaus bis Kleinöligasse)
26'000	Kanalisationen, Kanal-TV künftige Verbandsleitungen
145'000	ARA, Erneuerung Steuerung Rechenanlage (EMSRL)
10'000	ARA, Ersatz Schlammumwälzpumpe für Schlammbehandlung
31'000	ARA, Revision Strainpresse Schlammsiebung
44'000	ARA, Revision Sand- und Fettfangräume
150'000	Abfallentsorgung, Anschaffung/Installation 10 neue Unterflurcontainer
21'000	Gewässerverbauungen, Studie Hochwasserschutz Berschis
35'000	Lawinenverbauung, Holzkauf Lärchenbretter für Etappe 3
21'000	Biodiversität, Baumpflege 2023
20'000	Neophyten (Brutto CHF 40'000 abzgl. Beitrag ANJF CHF 20'000)
30'000	Biodiversität, Aufwertung gemeindeeigene Flächen / Biodiversität
15'000	Beitrag zur Förderung typischer Vogelarten der Rebberge & extensiven Weiden
10'000	Trockenmauer Projekt 2020–2023 Walenstadt
<u>17'000</u>	Friedhof Walenstadt, Auslagerung Unterhaltsarbeiten an Kirchgemeinde
12'000	Raumplanung, Gewässerraumausscheidung Gloggnerries
<u>20'000</u>	Tourismus, Erhöhung jährlicher Gemeindebeitrag an Tourismus Walenstadt
<u>23'000</u>	Energiestadt, Anschaffung Sponticar, einmalig CHF 10'000 / wiederkehrend CHF 13'000
110'000	Flexeta, KIZ Projektwettbewerb

Gerne stellen wir Ihnen bei Bedarf eine detaillierte Auflistung der neuen Ausgaben 2023 zu. Bitte wenden Sie sich dazu an die Abteilung Finanzen, Tel. Nr. 058 228 38 25.

Investitionsrechnung 2022 / 2023

Sachgruppengliederung	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Investitionsausgaben			
Sachanlagen	5'690'500	2'058'068.28	4'692'600
Total Investitionsausgaben	5'690'500	2'058'068.28	4'692'600
Investitionseinnahmen			
Übertragung von Sachanlagen ins Finanzvermögen			
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-2'150'000	-132'795.34	-900'000
Total Investitionseinnahmen	-2'150'000	-132'795.34	-900'000
Total Nettoinvestitionen	3'540'500	1'925'272.94	3'792'600

Details zur Investitionsrechnung

	Budget 2022		Rechnung 2022		Budget 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total Umsatz	5'690'500	2'150'000	2'058'068.28	132'795.34	4'692'600	900'000
Gesamtergebnis / Nettoinvestitionen		3'540'500		1'925'272.94		3'792'600
BILDUNG	1'970'000	0	611'101.95	13'921.90	2'633'600	0
<i>Nettoinvestition</i>		1'970'000		597'180.05		2'633'600
Obstadtschulhaus, Sanierung / Erweiterung			84'697.25	13'921.90		
Obstadtschulhaus, Umbau "Lernhaus B"	970'000		28'928.90		941'000	
Schulhaus Camilun, Anbau Kindergarten	1'000'000		497'475.80		1'692'600	
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'772'700	510'000	461'020.52	10'000.00	506'000	0
<i>Nettoinvestition</i>		1'262'700		451'020.52		506'000
Halle am See	1'469'600	500'000	100'148.05			
SIGWA, Erweiterung Neptun ^{NEU}					506'000	
Städtlibungert, Zugang für Bevölkerung	293'200	10'000	360'812.47	10'000.00		
Schrina, Kauf Truppenunterkunft	9'900		60.00			
VERKEHR	1'648'700	740'000	810'018.00	59'949.35	1'553'000	0
<i>Nettoinvestition</i>		908'700		750'068.65		1'553'000
Bergstrasse, Stauffacher-Böllenuus	99'400		2'995.05			
Dorfhaldenstrasse, Sanierung & Ausbau	384'600		517'254.20			
Widenbachstrasse, Sanierung & Ausbau	50'000				351'800	
Alte Dorfgasse, Sanierung & Entwässerung			6'289.40		533'000	
Allmendstrasse, Sanierung & Ausbau	50'000		7'884.65		668'200	
Bachsandweg, Sanierung & Ausbau	345'500		236'419.95			
Feldweg-Walenstadtberg, Ausbau	719'200	740'000	39'174.75	59'949.35		
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	299'100	900'000	175'927.81	48'924.09	0	900'000
<i>Nettoinvestition</i>		600'900		127'003.72		-900'000
Schmutzwasserleitung Dorfhaldenstrasse	88'100		86'253.25			
Kanalisation Walenstadtberg / 1. Etappe	20'000					
Kanalisation Walenstadtberg / 2. Etappe	100'000		44'754.81			
ARA-Anschlussbeiträge		250'000		48'924.09		250'000
Quellabteilung Lüsisstrasse/Sonnenberg	50'000					
Lawinenschutzmassnahmen, Sprengmasten	41'000	650'000	44'919.75			650'000

Abgerechnete Investitionskredite

		Kredit- erteilung	Netto- Investition	Abweichung
Obstadtschulhaus, Sanierung/Erweiterung		4'650'000	5'042'131.64	392'131.64
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	4'650'000	5'065'587.64	415'587.64
UA 25.11.2018	Investitionseinnahmen		-23'456.00	-23'456.00
Halle am See		6'985'000	5'944'105.37	-1'040'894.63
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	11'485'000	10'115'534.92	-1'369'465.08
UA 21.05.2017	Investitionseinnahmen	-4'500'000	-4'171'429.55	328'570.45
Städtlibungert, Zugang für Bevölkerung		320'000	387'585.42	67'585.42
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	330'000	397'585.42	67'585.42
UA 11.04.2021	Investitionseinnahmen	-10'000	-10'000	
Schrina, Erwerb Truppenunterkunft		420'000	410'122.05	-9'877.95
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	420'000	410'122.05	-9'877.95
UA 11.04.2021	Investitionseinnahmen			
Bergstrasse, Teilstück Stauffacher - Böllenhuus		460'000	363'579.15	-96'420.85
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	460'000	363'579.15	-96'420.85
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen			
Bachsandweg, Sanierung & Ausbau		350'000	240'958.45	-109'041.55
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	350'000	240'958.45	-109'041.55
UA 11.04.2021	Investitionseinnahmen			
Feldweg-Walenstadtberg, Ausbau		0	0	0
Kein Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	740'000	59'949.35	-680'050.65
Grundeigentümer	Investitionseinnahmen	-740'000	-59'949.35	680'050.65
Kanalisation Walenstadtberg / 1. Etappe		560'000	280'060.25	-279'939.75
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	560'000	280'060.25	-279'939.75
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen			
Kanalisation Walenstadtberg / 2. Etappe		323'000	153'934.46	-169'065.54
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	323'000	153'934.46	-169'065.54
UA 11.04.2021	Investitionseinnahmen			
Total aller abgeschlossenen Investitionen		14'068'000	12'822'476.79	-1'245'523.21

Neue Investitionskredite

		Investitions- Ausgaben	Investitions- Einnahmen	Netto- Investition
SIGWA, Erweiterung Neptun		506'000		506'000
Total aller neuen Investitionskredite		506'000		506'000

Kommentar zur Investitionsrechnung 2022 / 2023

2 Bildung

Obstadtschulhaus, Umbau Lernhaus B

An der Bürgerversammlung vom 8. April 2022 wurde für den Umbau des Lernhaus B einem Kredit in der Höhe von CHF 970'000 zugestimmt. Im Rahmen der Detailplanungen wurde festgestellt, dass die Kostenschätzung vom Dezember 2021 bei einigen Punkten nicht genügt und mit erheblichen Mehrkosten zu rechnen ist. Die Bauarbeiten wurden sofort gestoppt und der notwendige Nachtragskredit dem fakultativen Referendum unterstellt. Bei Redaktionsschluss dieser Broschüre steht fest, dass das Referendum ergriffen worden ist und eine Urnenabstimmung am 30. April 2023 durchgeführt wird. Dieser Nachtragskredit ist somit nicht Bestandteil der Abstimmung über das Budget an der Bürgerversammlung.

Schulanlage Camilun, Anbau Kindergarten

Die Bürgerschaft stimmte dem Kredit in der Höhe von CHF 2.19 Mio. zur Erweiterung des Schulhauses Camilun an der Urnenabstimmung vom 26. September 2021 zu. Im Jahr 2022 wurden bisher rund CHF 500'000 des Kredits verwendet, es verbleibt damit ein Saldo von rund CHF 1.7 Mio. Die Fertigstellung ist in den Sommerferien 2023 vorgesehen.

3 Kultur, Sport und Freizeit

Kiosk Neptun (neu)

Für das Jahr 2022 waren für den im Jahr 2008 erstellten Kiosk Neptun Sanierungsmassnahmen in der Höhe von CHF 200'000 vorgesehen. Die Abklärungen im letzten Jahr haben ergeben, dass eine gezielte Ausweitung der Massnahmen langfristig sinnvoller ist. Die Kosten des neuen Projekts belaufen sich auf CHF 506'000.

6 Verkehr

Diverse Strassen

Im Investitionskonto der Dorfhaldenstrasse verbleibt per Ende 2022 ein Saldo von CHF -132'645. Die Abweichung begründet sich damit, dass zur Nutzung von Synergien der obere Teil der Dorfhaldenstrasse sowie die Verzweigung Zihlgasse/Dorfhaldenstrasse mitsaniert wurden. Noch ausstehend ist die Schlussabrechnung des Bau-meisters. Aus diesem Grund muss mit der Abrechnung der Investition (inkl. Teil Kanalisation) noch zugewartet werden.

Die Sanierungsarbeiten an der Widenbachstrasse konnten während der Bauphase an der Dorfhaldenstrasse noch nicht in Angriff genommen werden. Im vergangenen Jahr wurden erste Planungsarbeiten ausgeführt – im Konto verbleibt ein Saldo von rund CHF 350'000. Die Ausführungsarbeiten sind im Jahr 2024 geplant.

Die vorgesehenen Arbeiten an der Alten Dorfgasse sowie der Allmendstrasse werden in diesem Jahr – zusammen mit Arbeiten des WEW – ausgeführt. Im Jahr 2022 wurden erste Ausführungspläne erarbeitet.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Sprengmasten

Die Sprengmasten sind im Herbst 2021 erstellt worden. Noch ausstehend sind die Beitragsabrechnungen von Bund und Kanton, weshalb mit der Bauabrechnung aktuell noch zugewartet werden muss.

Offene Investitionskredite

		Gesamt- kredit	Objektstand per 01.01.	Zunahme Abnahme	Objektstand per 31.12.	Verfügbarer Restkredit
Schulanlage Camilun, Anbau Kindergarten						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	2'190'000		497'476	497'476	1'692'524
UA 26.09.2021	Investitionseinnahmen			497'476	497'476	1'692'524
Obstadtschulhaus, Umbau Lernhaus B						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	970'000		28'929	28'929	941'071
BV 08.04.2022	Investitionseinnahmen			28'929	28'929	941'071
Dorfhaldenstrasse, Sanierung & Ausbau						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	1'207'000	822'391	517'254	1'339'645	-132'645
UA 19.04.2020 ¹⁾	Investitionseinnahmen		822'391	517'254	1'339'645	-132'645
Widenbachstrasse, Sanierung & Ausbau						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	360'000	8'201		8'201	351'799
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen		8'201		8'201	351'799
Alte Dorfgasse, Sanierung & Ausbau						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	550'000	10'718	6'289	17'007	532'993
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen		10'718	6'289	17'007	532'993
Allmendstrasse, Sanierung & Ausbau						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	685'000	8'895	7'885	16'780	668'220
UA 11.04.2021	Investitionseinnahmen		8'895	7'885	16'780	668'220
Schmutzwasserleitung Dorfhaldenstrasse						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	453'000	364'898	86'253	451'151	1'849
UA 19.04.2020 ¹⁾	Investitionseinnahmen		364'898	86'253	451'151	1'849
Quellenabteilung Lüsisstrasse / Sonnenberg						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	561'000				561'000
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen					561'000
Lawinenschutzmassnahmen, Sprengmasten						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben	300'000	909'018	44'920	953'938	-653'938
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen		909'018	44'920	953'938	-3'938
			-650'000			-650'000

¹⁾ Abstimmung über Gesamtkredit von CHF 1'660'000

Bilanz

	Bilanz per 01.01.2022	Bilanz per 31.12.2022
Finanzvermögen	9'371'146.50	10'816'506.16
Flüssige Mittel	884'826.53	1'793'953.93
Forderungen	3'855'910.52	4'477'721.85
Aktive Rechnungsabgrenzungen	94'688.95	9'060.38
Finanzanlagen	720.50	770.00
Sachanlagen	4'535'000.00	4'535'000.00
Verwaltungsvermögen	27'382'906.01	28'381'575.10
Sachanlagen	24'382'906.01	25'381'575.10
Beteiligungen, Grundkapitalien	3'000'000.00	3'000'000.00
Investitionsbeiträge		
Total Aktiven	36'754'052.51	39'198'081.26
Fremdkapital	24'744'257.77	26'320'246.12
Laufende Verbindlichkeiten	5'589'100.16	6'330'235.47
Kurzfristige Verbindlichkeiten	2'000'000.00	2'000'000.00
Steuerbezug		
Passive Rechnungsabgrenzungen	84'285.10	17'721.10
Kurzfristige Rückstellungen	200'287.21	186'550.11
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	15'793'585.30	16'708'739.44
Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	1'077'000.00	1'077'000.00
Eigenkapital	12'009'794.74	12'877'835.14
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	885'051.93	681'939.59
Fonds im Eigenkapital	43'500.00	43'500.00
Reserven		1'000'000.00
Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag	11'081'242.81	11'152'395.55
<i>Davon Jahresgewinn</i>	<i>1'983'272.18</i>	<i>71'152.74</i>
<i>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</i>	<i>9'097'970.63</i>	<i>11'081'242.81</i>
Total Passiven	36'754'052.51	39'198'081.26

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

	Bestand 01.01.2022	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2022
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	885'051.93	228'658.01	431'770.35	681'939.59
Spezialfinanzierungen im EK / Feuerschutz	678'902.65	228'658.01		907'560.66
Spezialfinanzierungen im EK / Abwasser	-180'838.29		412'498.95	-593'337.24
Spezialfinanzierungen im EK / Abfallentsorgung	386'987.57		19'271.40	367'716.17
Fonds im Eigenkapital	43'500.00			43'500.00
Parkplatzbeschaffungsreserve				
Spielplatzersatzabgaben	43'500.00			43'500.00
Ausgleichsreserve		1'000'000.00		1'000'000.00
Jahresergebnis	1'983'272.18	71'152.74	1'983'272.18	71'152.74
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9'097'970.63	1'983'272.18		11'081'242.81
Total Eigenkapital	12'009'794.74	3'283'082.93	2'415'042.53	12'877'835.14

Geldflussrechnung

	Rechnung 2022
Jahresgewinn	71'152.74
Abschreibungen	975'527.94
Nicht liquiditätswirksame Aufwände und Erträge	833'532.66
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (- = Abfluss)	1'880'213.34
Investitionsausgaben	-2'058'068.28
Investitionseinnahmen	132'795.34
Geldfluss aus Investitionstätigkeit (- = Fehlbetrag)	-1'925'272.94
+ Zunahme / Abnahme Finanzverbindlichkeiten	950'587.00
- Zunahme / Abnahme Anlagen des Finanzvermögens	3'600.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit (- = Abfluss)	954'187.00
Veränderung Flüssige Mittel (- = Abfluss)	909'127.40
Bestand Flüssige Mittel 01.01.2022	884'826.53
Bestand Flüssige Mittel 31.12.2022	1'793'953.93
Veränderung Flüssige Mittel	909'127.40

Steuerplan

Gemeindesteuern	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Einfache Steuer	12'400'000	12'576'131.29	13'000'000
Steuerfuss	115%	115%	115%
Ertrag aus Laufenden Steuern	14'260'000	14'462'540.61	14'950'000
Nachzahlungen aus Vorjahren	340'000	738'614.00	550'000
Total Gemeindesteuern	14'600'000	15'201'154.61	15'500'000

Anteile an Kantonseinnahmen

Quellensteuern	495'000	474'693.90	485'000
Gewinn-/Kapitalsteuern	620'000	571'153.20	585'000
Grundstückgewinnsteuern	580'000	482'699.70	525'000
Total Anteile an Kantonseinnahmen	1'695'000	1'528'546.80	1'595'000

Sondersteuern

Grundsteuern	1'224'000	1'215'974.14	1'234'900
Handänderungssteuern	430'000	365'733.64	395'000
Hundesteuern	46'800	47'380.00	48'000
Total Sondersteuern	1'700'800	1'629'087.78	1'677'900

Total Fiskalertrag	17'995'800	18'358'789.19	18'772'900
---------------------------	-------------------	----------------------	-------------------

Interkommunaler Finanzausgleich

Ressourcenausgleichsbeitrag	2'358'500	2'358'500.00	2'060'100
Sonderlastenausgleich Weite			
Sonderlastenausgleich Schule	664'400	664'400.00	447'600
Total Finanzausgleichsbeiträge	3'022'900	3'022'900.00	2'507'700

Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

	Bestand 01.01.2022	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2022
Kurzfristige Rückstellungen	200'287.21	91'390.00	105'127.10	186'550.11
Ferien, Überzeit, Gleitzeitguthaben Mehrleistungen des Personals sowie nicht bezogene Ferienguthaben.	44'900.00	91'390.00		136'290.00
Steuerfussreduktion 2019 von 132% auf 122% Der Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2019 ist nach der provisorischen Rechnungsstellung beschlossen worden.	35'177.33		8'385.44	26'791.89
Steuerfussreduktion 2020 von 122% auf 115% Der Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2020 ist nach der provisorischen Rechnungsstellung beschlossen worden.	120'209.88		96'741.66	23'468.22
Langfristige Rückstellungen				
keine				
Total Rückstellungen	200'287.21	91'390.00	105'127.10	186'550.11

Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	RivaCare AG
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Leistungserbringung im Bereich Wohnen, Beratung, Pflege und Betreuung betagter und/oder pflegebedürftiger Menschen und ihren Angehörigen.
Anteil der Gemeinde Walenstadt	Die Gemeinde Walenstadt ist Alleinaktionärin
Buchwert	CHF 3'000'000.00
Wesentliche weitere Miteigentümer der Organisation	Keine
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Selbsttragend
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Selbsttragend
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Weitere Beteiligungen ohne massgebende Beeinflussung kapitalmässig oder organisatorisch und ohne wesentliches Risiko (mit Angabe der rechnungsführenden Institution)	
Regionales Zivilstandsamt, Gde. Vilters-Wangs	Regionaler Informatikdienst (idsi), Gde. Mels
Regionales Drehleiterkonzept, Gde. Walenstadt	Regionale Zivilschutzorganisation (RZSO), Gde. Mels
Regionaler Führungsstab Walensee (RFSW), Gde. Walenstadt	Logopädische Vereinigung Sarganserland, Gde. Mels
Schulpsychologischer Dienst (SPD)	Musikschule Sarganserland (MSS)
Verein Südkultur, Amt für Kultur SG	Spitexverein Sarganserland
Mütter-/Väterberatung Sarganserland, Gde. Vilters-Wangs	Seerettungsdienst oberer Walensee, Gde. Quarten
Soziale Dienste Sarganserland, Gde. Sargans	Kindes- und Erwachsenenschutz (KES), Gde. Sargans
Verein PrimaJob, Gde. Buchs	Kinder- und Jugendhilfe SG, Kanton St.Gallen
Schulsozialarbeit, Gde. Sargans	Zweckverband ARA Seez, Gde. Flums
Verein für Abfallentsorgung (VfA), Buchs	Region Sarganserland-Werdenberg (RSW)
Regionale Notschlachtstelle, Gde. Mels	Regionale Tierkörpersammelstelle, Gde. Walenstadt

Gewährleistungsspiegel

- Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:
- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellung verbucht wurden.

Keine

Anlagespiegel

Finanzvermögen

	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen			Buchwert	
	Stand per 01.01.2022	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2022	Stand per 01.01.2022	Wert- berichtigung	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2022	
Finanzanlagen	900.00		900.00	-179.50	49.50		-130.00	770.00
Aktien und Anteil- scheine	900.00		900.00	-179.50	49.50		-130.00	770.00
Sachanlagen FV	4'268'415.60		4'268'415.60	266'584.40			266'584.40	4'535'000.00
Grundstücke	617'400.00		617'400.00	114'600.00			114'600.00	732'000.00
Finanzvermögen								
Gebäude Finanz- vermögen	3'651'015.60		3'651'015.60	151'984.40			151'984.40	3'803'000.00
Total	4'269'315.60		4'269'315.60	266'404.90	49.50		266'454.40	4'535'770.00

Verwaltungsvermögen

	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen			Buchwert	
	Stand per 01.01.2022	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2022	Stand per 01.01.2022	Wert- berichtigung	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2022	
Sachanlagen VV	25'736'706.81	1'974'197.03	27'710'903.84	-1'353'800.80	-975'527.94		-2'329'328.74	25'381'575.10
Strassen, Ver- kehrswege	3'143'822.20	604'537.60	3'748'359.80	-217'122.20	-105'837.60		-322'959.80	3'425'400.00
Übrige Tiefbauten	3'505'247.85	885'145.86	4'390'393.71	-510'647.85	-190'145.86		-700'793.71	3'689'600.00
Hochbauten	4'596'565.45	11'783'944.48	16'380'509.93	-527'365.45	-646'544.48		-1'173'909.93	15'206'600.00
Mobilien		329'665.30		-98'665.30			-131'665.30	198'000.00
Anlagen im Bau	14'161'406.01	-11'299'430.91	2'861'975.10					2'861'975.10
Immaterielle Anlagen								
Darlehen								
Beteiligungen, Grundkapitalien	3'000'000.00		3'000'000.00					3'000'000.00
Investitionsbei- träge								
Total	28'736'706.81	1'974'197.03	30'710'903.84	-1'353'800.80	-975'527.94		-2'329'328.74	28'381'575.10

Passivierte Anschlussbeiträge

	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge			Buchwert	
	Stand per 01.01.2022	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2022	Stand per 01.01.2022	Planmässige Auflösungen	Abgänge	Stand per 31.12.2022	
ARA- Anschlussbeiträge	843'570.05	48'924.09	892'494.14	-99'397.75	-84'356.95		-183'754.70	708'739.44
Anschlussbeiträge 2019	393'087.75		393'087.75	-78'617.60	-39'308.75		-117'926.35	275'161.40
Anschlussbeiträge 2020	207'801.65		207'801.65	-20'780.15	-20'780.15		-41'560.30	166'241.35
Anschlussbeiträge 2021	242'680.65		242'680.65		-24'268.05		-24'268.05	218'412.60
Anschlussbeiträge 2022		48'924.09	48'924.09					48'924.09

Finanzkennzahlen 2022

		Richtwerte	
Nettoverschuldungsquotient Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanzen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	91%	< 100 % 100 – 150 % <150 %	gut genügend schlecht
Selbstfinanzierungsgrad Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Nettoverschuldung.	91%	über 100 % 80 - 100 % 50 - 80 % <50 %	ideal genügend problematisch ungenügend
Zinsenbelastungsanteil Der Zinsenbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.	0%	0 - 4 % 4 - 9 % 9 %	gut genügend schlecht
Nettoschuld pro Einwohner Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner	2'578	< 0 CHF 1 – 1000 CHF 1001 – 2500 CHF 2501 – 5000 CHF > 5000 CHF	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Bruttoverschuldungsanteil Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozent vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grössere zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldungssituation in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	85%	< 50 % 50 - 100 % 100 - 150 % 150 - 200 % > 200%	sehr gut gut mittel schlecht kritisch
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.	7%	< 10 % 10 – 20 % 20 – 30 % > 30 %	schwache Investitionstätigkeit mittlere Investitionstätigkeit starke Investitionstätigkeit sehr starke Investitionstätigkeit
Kapitaldienstanteil Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.	3%	< 5 % 5 - 15 % >15 %	geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung
Selbstfinanzierungsanteil Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde	6%	> 20 % 10 - 20 % < 10 %	gut mittel schlecht

Veröffentlichung der Besoldung von Behördemitgliedern gem. Art. 123b Gemeindegesetz – Jahr 2022

Behörde	Name	Funktion	Pensum in %	Bruttoentschä- digung für Be- hörden-tätigkeit	Spesenvergü- tung für Be- hörden-tätigkeit	zus. Entschä- digung	total jährliche Entschädi- gung
a)		a)	b)	c)	d)	e)	
Rat	Umberg Angelo	Präsident	100	204'300	12'000	19'165	235'465
Rat	Fichtner René	Mitglied		31'725			31'725
Rat	Giger Daniel	Mitglied		35'458			35'458
Rat	Schnider Thomas	Mitglied		21'230			21'230
Rat	Walser Beat	Mitglied		33'003			33'003
GPK	Albrecht Flavia	Präsidentin		8'800			8'800
GPK	Gubser Claudia	Mitglied		5'400			5'400
GPK	Linder Nadja	Mitglied		5'400			5'400
GPK	Müller Jürg	Mitglied		5'400			5'400
GPK	Rupf Patrik	Mitglied		5'400			5'400
Rat				325'716	12'000	19'165	356'881
GPK				30'400	0	0	30'400

- a) Betroffen von der Veröffentlichung der Besoldung sind die von der Bürgerschaft gewählten Behördemitglieder.
- b) Nur bei Anstellung im Monatslohn zu erwähnen.
- c) Massgebend ist der Bruttolohn, welcher im Lohnausweis unter Ziff. 8 "Bruttolohn total" ausgewiesen wird.
- d) Diese Angabe bezieht sich auf Ziff. 13 "Spesenvergütungen" des Lohnausweises und enthält nebst effektiven Spesen auch Pauschalspesen sowie Beiträge an die Weiterbildung.
- e) Entschädigungen über CHF 500, die ein Behördemitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördemitglied und nicht der Gemeinde zufließt. Entschädigungen, welche bereits im Bruttolohn des Lohnausweises berücksichtigt sind, müssen nicht erwähnt werden. Zusätzlich werden hier gratis abgegebene Halbtaxabonnemente der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) oder Reka-Check-Vergünstigungen bis CHF 600 jährlich ausgewiesen.

Sollte kein Lohnausweis ausgestellt werden, müssen die Angaben anhand der Zahlen der Buchhaltung eruiert und ausgewiesen werden.

Finanzplan 2023 – 2027

Nach Art. 122 Gemeindegesetz (abgekürzt GG, sGS 151.2) erstellt der Gemeinderat jährlich einen Finanzplan, der wenigstens die Planung für die drei dem Budget folgenden Rechnungsjahre umfasst.

Investitionsplan

Die Investitionsplanung ist die Ausgangslage für den Finanzplan. Alle im fünfjährigen Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen werden aufgelistet und die Kosten geschätzt. Das ungefähre Realisierungsjahr wird festgelegt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei der Finanzplanung um eine rollende Planung handelt.

Das bedeutet: Durch die Aufnahme von Investitionen im Finanzplan können keinerlei Ansprüche auf Realisierung im entsprechenden Planungsjahr oder bezüglich der geschätzten Kosten abgeleitet werden. Als Planungsinstrument zur Standortbestimmung gleicht die Finanzplanung quasi einem finanziellen Kompass. Zudem müssen auch bei praktisch allen aufgelisteten Projekten noch die politischen Diskussionen geführt, die Details erarbeitet und die Zustimmung der Bürgerschaft eingeholt werden.

Der Gemeinderat hat nachstehende Investitionsplanung erarbeitet:

Budget und Finanzplan	Budget 2023		Plan 2024		Plan 2025		Plan 2026		Plan 2027	
	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E
Investitionsplanung (in CHF 1'000) <i>A = Ausgaben / E = Einnahmen</i>										
Ordentliches Verwaltungsvermögen	4'700		8'046	500	5'780		5'970		6'770	
Obstadtschulhaus, Umbau Lernhaus B	1'500		355							
Schulanlage Camilun, Anbau Kindergarten	1'500		500							
Obstadtschulhaus, Sanierung Aula			500							
Projekt KIZ					2'000		5'000		5'000	
Bewegungspark										
Sportplatz Exi										
Strandbad, Erweiterung Neptun	500									
Widenbachstrasse, Sanierung & Ausbau			350							
Alte Dorfgasse, Sanierung & Ausbau	530									
Allmendstrasse, Sanierung & Ausbau	670									
Lindenplatz/Lindenstrasse/Kronenbrücke			1'500							
Bergstrasse (Tal - Post)			900							
Kasernenstrasse/Waffenplatzstrasse/Parkplatz			2'500	500						
Seestrasse/Badstubenstrasse/Löwenplatz					1'000					
Waffenplatzstrasse, Sanierung & Ausbau			580							
Töbeliweg, Sanierung & Ausbau			300							
Bergstrasse (Zus - Verzweigung Ruggstrasse)					580					
Dorfstrasse Tscherlach, Sanierung & Ausbau							730			
Höhenweg, Sanierung & Ausbau							240			
Lusgässli/Schneeli/Semüli, Sanierung & Ausbau									560	
Kirchgasse, Sanierung & Ausbau									350	
Zihlgasse, Sanierung & Ausbau									360	
Rossweidstrasse, Sanierung									500	
Vorderdorf-/Unterdorfstrasse Berschis					700					
Hinterfeldstrasse Berschis, Sanierung										
Fürschtweg, Sanierung & Ausbau										
Hafenanlage, Sanierung					1'500					
Quellableitung Lüsisstrasse/Sonnenberg			561							
Spezialfinanziertes Verwaltungsvermögen		300	970	300	750	1'000		300		300
Kanalisationen, Abwasserleitung Lüsis			970		750	700				
ARA-Anschlussgebühren		300		300		300		300		300
TOTAL NETTOINVESTITIONEN		4'400		8'216		5'530		5'670		6'470

A = Ausgaben / E = Einnahmen

Finanzplan

Der Finanzplan zeigt die finanziellen Auswirkungen, welche die Realisierung insbesondere gewisser Vorhaben mit Investitionscharakter, auf den Gemeindehaushalt zur Folge haben. Der Finanzplan, obwohl gesetzlich vorgeschrieben, hat keinen rechtsverbindlichen Charakter. Es kann davon nur Kenntnis genommen werden; eine Genehmigung durch die Bürgerschaft ist nicht erforderlich.

Da der Finanzplan ein wichtiges Führungsinstrument der Gemeindebehörde ist und daraus festgestellt werden

kann, wie sich Beschlüsse von finanzieller Tragweite auf die Gemeindefinanzen auswirken, ist es notwendig, dass der Plan periodisch auf einen aktuellen Stand nachgeführt wird. Der Finanzplan zeigt lediglich Tendenzen und mögliche Entwicklungen auf, die sich nach den aktuellen Kenntnissen erwarten lassen.

Der Gemeinderat hat die Finanz- und Investitionsplanung am 30. Januar 2023 behandelt.

Gestufferter Erfolgsausweis

	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Betrieblicher Aufwand	29'435'600	29'151'800	30'023'900	30'340'000	30'756'500	31'210'700
Personalaufwand	13'880'800	14'059'600	14'200'300	14'342'400	14'485'800	14'630'600
Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'809'900	6'030'400	6'248'600	6'067'400	6'085'600	6'103'800
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'077'800	1'289'800	1'465'000	1'645'800	1'703'800	1'883'800
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	210'200	150'000	170'000	200'000	170'000	150'000
Transferaufwand	7'062'100	7'193'300	7'487'100	7'617'000	7'829'300	7'945'800
Interne Verrechnungen	394'800	428'700	452'900	467'400	482'000	496'700
Betrieblicher Ertrag	-28'201'700	-28'125'700	-28'694'300	-29'341'000	-30'035'900	-30'769'800
Fiskalertrag	-18'772'900	-19'336'100	-19'916'200	-20'513'700	-21'129'100	-21'763'000
Regalien und Konzessionen	0	0	0	0	0	0
Entgelte	-3'691'800	-3'570'200	-3'588'000	-3'606'000	-3'624'000	-3'642'000
Verschiedene Erträge	-23'800	-33'800	-23'800	-33'800	-23'800	-33'800
Einnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-510'900	-200'000	-100'000	-50'000	-50'000	-50'000
Transferertrag	-4'807'500	-4'556'900	-4'613'400	-4'670'100	-4'727'000	-4'784'300
Interne Verrechnungen	-394'800	-428'700	-452'900	-467'400	-482'000	-496'700
Betriebsergebnis	1'233'900	1'026'100	1'329'600	999'000	720'600	440'900
Finanzaufwand	325'100	500'400	655'600	803'800	1'103'900	1'210'100
Finanzertrag	-918'400	-923'400	-928'400	-928'400	-928'400	-928'400
Finanzergebnis	-593'300	-423'000	-272'800	-124'600	175'500	281'700
Operatives Ergebnis	640'600	603'100	1'056'800	874'400	896'100	722'600
Einlagen in Reserven	0	0	0	0	0	0
Entnahmen aus Reserven	0	0	0	0	0	0
Ergebnis aus Reserveveränderungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis	640'600	603'100	1'056'800	874'400	896'100	722'600

Funktionale Gliederung

	2023	2024	2025	2026	2027	2028
0 Allgemeine Verwaltung	2'309'200	2'308'500	2'328'200	2'348'200	2'368'400	2'388'700
1 Öff. Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	433'800	123'600	193'200	223'700	214'300	195'200
2 Bildung	11'866'900	12'154'100	12'340'600	12'459'500	12'579'800	12'701'400
3 Kultur, Sport und Freizeit	1'065'600	1'072'700	1'100'000	1'107'200	1'114'400	1'241'800
4 Gesundheit	2'086'300	2'157'700	2'230'500	2'294'700	2'360'200	2'407'000
5 Soziale Sicherheit	1'477'200	1'519'600	1'563'000	1'607'300	1'652'500	1'698'700
6 Verkehr	1'719'700	1'484'800	1'820'400	1'816'400	1'863'800	1'938'900
7 Umweltschutz und Raumordnung	682'900	1'254'600	1'373'000	1'417'800	1'438'400	1'433'600
8 Volkswirtschaft	199'900	163'500	206'400	170'200	213'200	177'100
9 Finanzen und Steuern	-21'200'900	-21'636'000	-22'098'500	-22'570'600	-22'908'900	-23'459'800
Gesamtergebnis	640'600	603'100	1'056'800	874'400	896'100	722'600

(- = Ertragsüberschuss / + = Aufwandüberschuss)

Bauabrechnung Projekt "Erweiterung Obstadtsschulhaus, Lernhaus C"

An der Urnenabstimmung vom 25. November 2018 genehmigte die Walenstadter Bevölkerung das Projekt zur Erweiterung des Obstadtsschulhauses Lernhaus C mit einem Kredit in der Höhe von CHF 4'650'000.

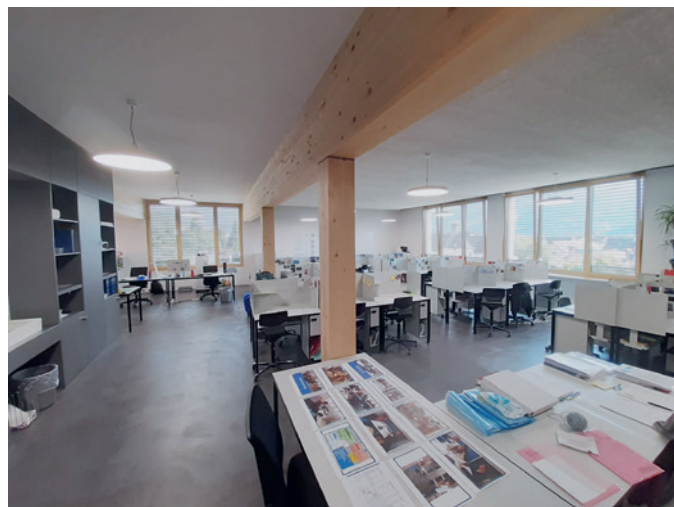
Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 27. Mai 2019 der Arbeitsgemeinschaft Jung + Schmitt Architekten GmbH und Güttinger Baumanagement AG mit der Realisierung der Erweiterung Obstadtsschulhaus beauftragt. Als Grundlage ihres Auftrages diente die Vorstudie und Projektierung der arch Müller Architektur und Bauleitungen AG, Walenstadt.

Der Erweiterungsbau Obstadtsschulhaus konnte während den Sommerferien 2021 termingerecht der Schule zur Nutzung übergeben werden. Am 18. September 2021 konnte der Erweiterungsbau Obstadtsschulhaus (Lernhaus C) eingeweiht und der Bevölkerung präsentiert werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf CHF 5'042'131.64 und liegen damit 8.43% über dem ursprünglichen Kredit (+/- 15%). Die Mehrkosten lassen sich auf bauliche Leistungen, die zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgets so noch nicht bekannt waren, für die Umsetzung des Vorhabens aber unabdinglich waren, zurückführen. Es handelt sich im Wesentlichen um Auflagen der Behörden oder Mehrbestellungen. Situativ und je nach Projektfortschritt genehmigte der Gemeinderat die entsprechenden Nachtragskredite gemäss Finanzbefugnissen der Gemeindeordnung.

Folgende Bauabrechnung per 31. Dezember 2022 hat der Gemeinderat am 6. Februar 2023 genehmigt:

Bezeichnung	Kostenvoranschlag +/- 15% in CHF	Abrechnung in CHF	Mehr- / Minderaufwand in CHF
Vorbereitungsarbeiten	405'000.00	302'318.35	-102'681.65
Gebäude	3'725'000.00	4'365'560.56	640'560.56
Umgebung	185'000.00	87'927.35	-97'072.65
Baunebenkosten und Übergangskosten	140'000.00	80'470.60	-59'529.40
Ausstattung	195'000.00	205'854.78	10'854.78
Gesamtkosten inkl. MwSt.	4'650'000.00	5'042'131.64	392'131.64 (8.43%)



Bauberechnung Projekt "Halle am See"

An der Urnenabstimmung vom 21. Mai 2017 genehmigte die Walenstadter Bevölkerung das Projekt zum Neubau der Mehrzweckhalle am See mit einem Kredit von CHF 11'485'000, bzw. netto CHF 6'985'000.

Der Investitionsbeitrag des Bundes (Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport, VBS) von maximal CHF 4'500'000 war für Projektkosten von CHF 11'485'000 vorgesehen. Dadurch, dass das Projekt günstiger abgeschlossen werden konnte, verringerte sich der Bundesbeitrag auf CHF 4'000'000.

Den Auftrag für Architektur und Bauleitung konnte der Gemeinderat der ARGE "MZH am See", bestehend aus der zellersani und partner architekten gmbh sowie der arch Müller Architektur und Bauleitungen AG, Walenstadt, erteilen.

Die Arbeiten wurden per Ende 2020 realisiert sowie termingerecht und zufriedenstellend abgeschlossen.

Am 18. September 2021 erfolgte der Tag der offenen Tür, an welchem die Halle am See (HAS) offiziell eröffnet wurde. Mit einem anschliessenden festlichen Anlass wurde das Gebäude eingeweiht. Die Abrechnung schliesst mit Minderkosten von total CHF 1'040'864.65 (-14.9%) positiv ab.

Der Gemeinderat bedankt sich bei allen beteiligten Unternehmen, der Ortsgemeinde Walenstadt sowie der Raiffeisenbank Walenstadt für die Unterstützung und angenehme Zusammenarbeit.

Folgende Bauabrechnung per 31. Dezember 2022 hat der Gemeinderat am 6. Februar 2023 genehmigt:

Bezeichnung	Kostenvoranschlag in CHF	Abrechnung in CHF	Mehr- / Minderaufwand in CHF
Grundstück	10'000.00	2'146.00	-7'854.00
Vorbereitungsarbeiten	850'000.00	428'330.65	-421'669.35
Gebäude	8'545'000.00	7'324'244.35	-1'220'755.65
Betriebseinrichtung	1'080'000.00	905'719.40	-174'280.60
Umgebung	500'000.00	498'294.15	-1'705.85
Baunebenkosten	300'000.00	533'349.90	233'349.90
Ausstattung	200'000.00	423'450.45	223'450.45
Gesamtkosten brutto inkl. MwSt.	11'485'000.00	10'115'534.90	1'369'465.10
Bundesbeitrag	-4'500'000.00	-4'000'000.00	-500'000.00
Beitrag Ortsgemeinde Walenstadt		-67'148.55	-67'148.55
Beitrag Raiffeisenbank Walenstadt		-104'281.00	-104'281.00
Gesamtkosten netto inkl. MwSt.	6'985'000.00	5'944'105.35	1'040'894.65 (-14.9%)



Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Walenstadt (Abstimmung vom 14. April 2023)

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022

An die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Walenstadt

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Walenstadt, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2023 geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budgets sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2023 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Obwohl wir im internen Bericht 2021 bereits auf die hohe Verschuldung der politischen Gemeinde Walenstadt hingewiesen haben, steigt diese weiterhin drastisch an. Diverse Projekte und Strassensanierungen werden die Quote in den nächsten Jahren nochmals massiv erhöhen.

Nur durch die Priorisierung kostenintensiver Projekte nach Wichtigkeit und Dringlichkeit kann ein sorgfältiger Umgang der Steuergelder und damit eine tragbare Schuldenquote erreicht werden.


Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.
Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

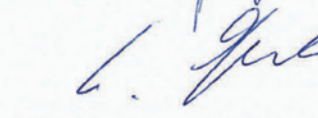
1. Die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Walenstadt sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 seien zu genehmigen.

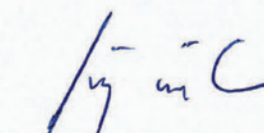
Walenstadt, 2. März 2023

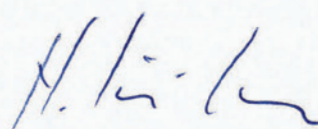
Die Geschäftsprüfungskommission


Flavia Albrecht, Präsidentin


Patrick Rupf, Schreiber


Claudia Gubser, Mitglied


Jürg Müller, Mitglied


Nadja Linder, Mitglied

Antrag Behördenentschädigungen Bürgerversammlung vom 8. April 2022

An der Bürgerversammlung vom 8. April 2022 wurde im Rahmen der Allgemeinen Umfrage ein Antrag unter dem Titel "Überarbeitung Behördenentschädigung" gestellt. Der Antrag wurde dem Gemeinderat nicht vorgängig zugestellt. Im Zweifel über die Rechtmässigkeit, und damit die Versammlung nicht für längere Zeit unterbrochen werden musste, wurde der Antrag zur Abstimmung vorgelegt. Der Antrag wurde von der Bürgerschaft gutgeheissen.

Im Nachgang zur Bürgerversammlung konnte die Überprüfung der Rechtmässigkeit des Antrags zusammen mit dem Amt für Gemeinden und Bürgerrecht des Kantons St.Gallen vorgenommen werden. Bezogen auf die Antragstellung an einer Bürgerversammlung musste festgestellt werden, dass der Antrag in der gestellten Form nicht rechtmässig war. Es ist nicht zulässig, wenn mittels Antrags an der Bürgerversammlung, Vorschriften, für die in der Vergangenheit ein Kredit gesprochen wurde, geändert werden.

Dieser Sachverhalt trifft auch im vorliegenden Fall zu. Der Gemeinderat Walenstadt hat in der Konstituierung zur Legislatur 2021 – 2024 die Behördenentschädigungen festgelegt. Dabei gilt es zu beachten, dass die Festlegung der Entschädigungen von Behörden in der alleinigen Zuständigkeit des Gemeinderates liegt. Diese Ausgaben waren im Budget 2021 aufgeführt und sind seit der Genehmigung des Budgets 2021, anlässlich der Urnenabstimmung vom 11. April 2021, als budgetrechtlich gebundene Ausgaben zu betrachten. Es ist also nicht zulässig, dass später darüber abgestimmt wird. Die detaillierte Liste mit den neuen Ausgaben konnte wie jedes Jahr jeweils bei der Abteilung Finanzen eingesehen oder bestellt werden. Im vorliegenden Geschäftsbericht ist die Liste der neuen Ausgaben für das Jahr 2023 – gefiltert ab Ausgaben über CHF 10'000 – aufgeführt.

Die Abklärung beim Amt für Gemeinden und Bürgerrecht hat ebenfalls ergeben, dass die mittels gestellten Antrags beauftragte Geschäftsprüfungskommission, als rein prüfendes Organ, nicht zuständig ist, irgendwelche Ausschüsse oder Geschäfte zu leiten. Auch der Entscheid, ob und bei wem Vernehmlassungen durchgeführt werden, obliegt alleine dem Gemeinderat.

Im Austausch mit dem Amt für Gemeinden und Bürgerrecht sowie der Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Walenstadt, war man sich jedoch einig, dass dem Geist des Antrags entsprochen werden und eine angemessene Beantwortung stattfinden soll. Im Sinne der obigen Ausführungen kann es dabei jedoch ausschliesslich um die Analyse der Besoldung von Behördenmitgliedern gehen.

Gemäss gestelltem Antrag wurde die Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Walenstadt mit der Analyse beauftragt. Die Analyse wurde, zusammen mit dem Gemeinderat, am 20. Dezember 2022 auch den Präsidenten der Ortsparteien der FDP, Die Mitte, SP und SVP vorgestellt. An der Bürgerversammlung vom 14. April 2023 wird die Geschäftsprüfungskommission die wichtigsten Erkenntnisse vorstellen.

